

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Nr 267.

Sonnabend den 23. September.

1848

Bekanntmachung.

Das 23. Stück des diesjährigen Gesetz- und Verordnungsblattes, enthaltend Nr. 65, Bekanntmachung, die Brandcassenbeiträge für den letzten Termin 1848 betreffend; vom 7. September 1848, ist bei uns eingegangen und wird bis zum 9. October auf hiesigem Rathhaussaale zur Kenntnissnahme öffentlich aushängen.
Leipzig den 21. September 1848.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Rath.

Bekanntmachung.

Die hiesigen Grundstücksbesitzer und resp. deren Stellvertreter werden hierdurch erinnert, die sowohl wegen einheimischer, als auch wegen **Weservermietungen** vorgeschriebenen **Miethveränderungs-Anzeigen** für den Termin Michaelis d. J., oder daforn dergleichen Vermietungen seit Ostern d. J. nicht vorgekommen, die diesfalls erforderlichen **Baratscheine** bei Vermeidung der geordneten Strafen ungestümt an die Einnahme des hiesigen Stadtschulden-Tilgungsfonds in der Reichsstraße über den Fleischbänken, 1 Treppe hoch, abzugeben.
Leipzig den 18. September 1848.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Rath.

Bekanntmachung.

Die Beiträge, welche von den, die hiesigen Messen besuchenden Fremden wegen ihrer **Miethe** zu dem Stadtschulden-Tilgungsfonds abhler zu entrichten sind, haben dieselben für die bevorstehende **Michaelismesse** bis spätestens **Mittwoch den 27. September a. e.** an die in der Reichsstraße über den Fleischbänken, 1 Treppe hoch, befindliche Einnahme und zwar in demselben Verhältnisse, wie in den vorhergegangenen Hauptmessen, abzuführen.
Leipzig den 18. September 1848.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Rath.

Bekanntmachung.

Die für eine in hiesiger Stadt neu zu errichtende **Bezirksschule** erforderlichen Räume haben wir bis auf Weiteres zu ermiethen beschlossen. Wir fordern **Alle** Hausbesitzer, welche für diesen Zweck geeignete Localitäten und zur miethweisen Verfügung zu stellen geneigt sind, auf, ihre diesfallsigen Anerbietungen und Bedingungen bis **zum 30. September d. J.** in unserer Rathsstube anzubringen. Wir bemerken hierbei, daß mindestens zehn Lehzimmer für die gedachte Schule nothwendig sein werden.
Leipzig den 21. September 1848.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Rath.

Landtagsverhandlungen.

Drei und vierzigste öffentliche Sitzung der 1. Kammer, am 21. September 1848.

Gegen den weiteren Antrag der 3. Deputation auf erleichterten Eintritt ärmerer insändischer Jungfrauen in die Klöster und das Pensionat zu Marienstern bemerkte v. Posern, daß letzteres nur für sächsische Mädchen Freistellen habe und die Beschränkungen in der Aufnahme statutengemäß seien. Klinger wünscht überhaupt nicht, daß viele sächsische Mädchen Nonnen werden. Der Antrag wird von 15 gegen 14 Stimmen angenommen. Zu d. (Antrag, daß die Klöster mehr als bisher die katholischen Kirchen und Schulen Sachsens unterstützen möchten), bemerkt Bischof Dittich, daß dies jetzt dem erschöpften Klostervermögen wohl schwer werden möge, jedenfalls kein Zwang statfinden dürfe. Regier.-Comm. Hübel: die Kirchen sind jedenfalls der Unterstützung sehr bedürftig; doch haben die Klöster Anträge, namentlich um Unterstützung des Seminars in Prag, unberücksichtigt gelassen. v. Posern: die Protestanten würden murren, wenn die Klöster katholische Kirchen befördern wollten, wie sie früher allerdings gethan. Der Antrag wird gegen 1 Stimme angenommen. Die weiteren Anträge (in Petitionen), daß die Bedürftigen nur Insländerinnen sein sollen und das Klostergelübde nicht auf Lebenszeit abgelegt werden dürfe, beantwortet die Deputation nicht, wohl aber Dr. Großmann, der in dem lebenslänglichen Gelübde

einen Glaubens- und Gewissenszwang erkennt. Dittich, v. Erdmannsdorf und v. Thielau halten die Erörterung dieser Dogmen hier nicht am Plage. Die Kammer tritt der Deputation bei. v. Posern bemerkt noch, daß die Einmischung der Klosterproben in die Rechtspflege, von der in der 2. Kammer die Rede gewesen, ein Märchen sei. Hierauf berieth man den Bericht der 1. Deputation über den Anschluß der lausitzer Immobilienbrandcasse an die erbländische. In der allgemeinen Debatte entwickelte v. Thielau, daß von den früheren Bedingungen zurückgegangen und dafür verlangt werde: Auszahlung von 100,000 Thalern aus der Staatscasse, welche diese am 1. Januar 1850 zu zahlen schuldig ist, am 1. Jan. 1849, wofür die Zinsdifferenz getragen werden soll, und Uebernahme der Verwaltung der lausitzer Brandcassenschulden von der erbländischen Versicherungsanstalt, wofür alle Kosten getragen werden sollen. Minister Georgi gegen die Auszahlung der 100,000 Thaler, da die Regierung allerdings nicht darauf vorbereitet sei. Klinger stellt die Verbindlichkeit des Staates zur Uebernahme der Sache unter diesen Bedingungen in Abrede, wünscht sie aber, um dem Particularismus der Lausitz etwas beizukommen. Minister Oberländer: wenn die Brandversicherungsanstalt einmal die Verwaltung der Schulden der lausitzer Brandcasse hat, so wird man diese bald für ihre eigenen Schulden halten und dies ihrem Credit schaden. Eine specielle Debatte fand nur bei §§. 8-11 statt, in welchen

von den Bedingungen der Uebernahme die Rede ist, und wo die Deputation (Ref. v. Friesen) die vom Landesältesten v. Thielau gestellten obigen Bedingungen zur Annahme empfahl, welche trotz der lebhaften Protestation der Minister Georgi und Oberländer dagegen erfolgte. Ersterer sagte geradeweg, daß hinter der Uebernahme der Verwaltung der Schulden nichts stecke, als die Uebernahme ihrer Bezahlung, deren sich bei erfolglicher Kündigung die erbländische Brandcasse kaum ent schlagen könnte.

Die Leipziger Aerzte wählen einen Ausschuss.

Was soll dieser Ausschuss? Was sind seine Geschäfte, seine Pflichten? — Diese Fragen stellt sich wohl mancher Laie, wenn er von der bevorstehenden Wahl hört, und vielleicht stimmt auch der eine oder andere unserer Collegen mit ein, der sich bis jetzt nicht sehr mit den Reformfragen beschäftigt hat. Versuchen wir also, sie zu beantworten.

Der ärztliche Congress zu Dresden (am 20. August) hat beschlossen, zur Anbahnung derjenigen Reformen, welche er für die dringendsten erkannte, aus dem ganzen Lande Obmänner wählen zu lassen, welche den betreffenden Arbeiten im Namen ihrer Collegen sich unterziehen sollen. Es ist nun die Einrichtung so getroffen, daß immer ein Kreis Sachsens einen Vorort für die Dauer eines Jahres giebt, dessen Ausschuss den Vorsitz führt. Für das laufende Jahr ist Dresden der Vorort. Die anderen drei Kreise stellen 3 Delegirte, von denen mindestens einer bereit sein muß, in dringenden Fällen zu einer Berathung in Dresden persönlich zu erscheinen, um die Interessen seines Kreises zu vertreten. Im Uebrigen sind diese 3 durch Wahl zu Ernennende ein engerer Ausschuss, welcher die Mittelperson zwischen den Aerzten seines Kreises und der Regierung oder dem Vororte bildet, und sich den Arbeiten unterzieht, welche die so dringend nöthige Reform des ärztlichen Standes erheischt.

Bei der Wahl muß also besonders auf solche Aerzte Rücksicht genommen werden, welche mit den Bedürfnissen des Standes, wie mit der Reform in der Wissenschaft genügend vertraut sind; welche aber auch fernerhin neben dem guten Willen und dem Eifer, auch Zeit und Energie haben, um die an sie gestellten Anforderungen erfüllen zu können, und um dem Vertrauen, das in sie gesetzt wird, durch die Art ihres Auftretens zu entsprechen. Ein Arzt.

Die Sehenswürdigkeiten der Leipziger Michaelis-Messe.

Diese Messe bringt uns Kunstreiter, Zauberer, Kunstler, Welttheater, Panoramen, plastische Kunstwerke, Menagerien u. s. w.; vorzüglich machen wir aber im Voraus auf die eleganten equilibristischen Spiele der Gebrüder Johannowitsch aufmerksam. Als uns der Taschenspieler Fricke zum zweiten Male besuchte, gab er seine Vorstellungen im Verein mit genannten Kunstlern, und sie hatten sich nicht selten noch eines lauderen Beifalls zu erfreuen als Herr Fricke. In der That waren aber auch ihre Productionen neu und bewundernswerth; das Letztere um so mehr, da sie ihre große Körperkraft, ihre Sicherheit in den Balancen und die außerordentliche Geschmeidigkeit ihres Körpers auf eine wahrhaft prächtige Weise zur Anschauung brachten. Diese Kunstler besuchen uns nun auch diese Messe wieder und wir glauben um so mehr auf ihre athletisch-equilibristischen Vorstellungen aufmerksam machen zu müssen, da sie diesmal mehrere Spiele ausführen, welche für uns noch ganz neu sind und fast an's Unglaubliche grenzen. Uebrigens haben auch diesmal diese Kunstler ihre Vorstellungen mit denen eines Künstlers der höhern Magie vereinigt. Dieser junge Zauberer ist Herr Bellahine aus Lyon, dem bereits ein sehr guter Ruf vorangegangen ist, und so dürften wir also auch in dieser Beziehung eine recht interessante und angenehme Unterhaltung zu erwarten haben. R. d.

Verantwortlicher Redacteur: Professor Dr. Schletter.

Am 14. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Hr. D. Meißner.
	Wesp.	2 Uhr	= Cand. Märker.
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	= M. Tempel,
	Mittag $\frac{1}{2}$	12 Uhr	= Cand. Gössel,
	Wesp.	2 Uhr	= M. Gräfe,
in der Neukirche:	Früh	9 Uhr	= M. Lampadius,
	Wesper	2 Uhr	= M. Günther,
zu St. Petri:	Früh	8 Uhr	= M. Walter,
	Wesp.	2 Uhr	= M. Schneider,
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	= M. Würkert,
	Wesp.	2 Uhr	= M. Bretschel,
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	= Cand. Richter,
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	= M. Hänsel,
	Wesp.	$\frac{1}{2}$ 2 Uhr	Bettstunde und Examen,
zu St. Jacob:	Früh	8 Uhr	= M. Weigel,
Katechese in der Freischule:		9 Uhr	= M. König,
ref. Gemeinde:	Früh	$\frac{3}{4}$ 9 Uhr	= Pastor Blas,
katholische Kirche:	Früh	9 Uhr	= P. Kretschmer,
Peterkirche: christkathol.	$\frac{1}{4}$	11 Uhr	= Pfarrer Rauch,
in Connewitz:	Früh	8 Uhr	= M. Lohse.

Wächter.

Herr D. Meißner und Herr M. Simon,

Wortete.

Heute Nachmittag $\frac{1}{2}$ 2 Uhr in der Thomaskirche.
Die mit Thränen säen ic. von Schicht.
Dem hohen guten Vater ic. von Schneider.

Kirchenmusik.

Morgen früh 8 Uhr in der Nicolai-Kirche:
Sanctus und Agnus Dei von R. Hummel.

Liste der Getrauten.

Vom 15. bis mit 21. September.

a) Thomaskirche:

- 1) Herr H. A. von Beust, Herzogl. Altenburgischer Hof- und Jagdjunker, mit
Izfr. J. M. E. Schmidt, Bürgers, Kramermeisters und Hausbesizers hier Tochter.

- 2) Herr W. E. Pickenhahn, Graveur hier, mit
Izfr. A. M. Hüthel, Bürgers und Victualienhändlers hier Tochter.
- 3) M. A. R. Lange, Arbeiter hier, mit
Frau C. F. E. Nens, Einwohners hinterl. Witwe.
- 4) J. Ludwig, Arbeiter hier, mit
Frau A. M. Kluge, geb. Martin.
- 5) C. G. Jänichen, Buchbindergefelle hier, mit
M. L. Schmitz hier.
- 6) Herr J. C. M. Frank, Bürger u. Schneidermeister hier, mit
Frau J. C. Hoyer, geb. Böneck, Bürgers und Schneidermeisters hinterlassener Witwe.

b) Nicolai-Kirche:

- 1) Herr J. A. F. Bernhardt, Bürger und Stellmachermeister, in Frankfurt a/D., mit
Izfr. M. P. Jena, Bürgers u. Schneidermeisters allhier T.
- 2) C. F. Martin, Schneidergefelle, mit
Izfr. M. E. Jonne, Buchdruckergehilfens hinterl. Tochter.

c) Reformirte Kirche:

- 1) Herr Christian Carl Leberecht John, in Wartegeld stehender Thorschreiber und Einwohner hier, mit
Eleonore Blenk aus Zerbst.
- 2) Herr Theodor Gotthold Richter, Bürger und Kaufmann hier, mit
Izfr. Marie Elisabeth Rouffet aus Neu-Ruppin.

Liste der Getauften.

Vom 15. bis mit 21. September.

a) Thomaskirche:

- 1) Hrn. C. R. Grenzels, Haupt-Steueramts-Actuars Sohn.
- 2) Hrn. G. R. Schlenks, Bürgers und Pergamentfabrikantens Sohn.
- 3) Hrn. C. A. Stolpe's, Besitzers des Livoli Tochter.
- 4) Hrn. J. E. F. Marcus', Bürgers und Bäckermeisters T.
- 5) Hrn. E. Egelings, Bürgers und Schneidermeisters Tochter.
- 6) Hrn. A. W. J. Heyde's, Bürgers und Zinngießermeisters Sohn.
- 7) Hrn. C. F. Ziegers, Bürgers und Schneidermeisters Tochter.
- 8) Hrn. J. Krebs', Bürgers und Mechanici Sohn.
- 9) Hrn. J. P. Lienthalers, Bürgers und Schneidermeisters Tochter.

- 10) Hrn. C. H. Richters, Baccal. med. Tochter.
- 11) Hrn. F. A. Herzogs, Bürgers und Restaurateurs Tochter.
- 12) E. F. Hammers, Salzjäbers Sohn.
- 13) C. Lusschke's, Markthelfers Tochter.
- 14) C. H. Kellers, Lohnkutschers Sohn.
- 15) Hrn. J. F. Kurths, Buchdruckers Sohn.
- 16) J. H. E. Fischers, Criminalamtsdieners Sohn.
- 17) E. Hausteins, Handschuhmachers Tochter.

b) Nicolai-Kirche:

- 1) Hrn. G. A. Geists, Beamten bei Magdeburg-Leipziger Eisenbahn Sohn.
- 2) Hrn. J. G. L. R. Krauß', ord. Lehrers an der Bürgerschule Tochter.
- 3) Hrn. P. L. Eisenbeiß', Rath's-Landgerichts-Actuars S.
- 4) Hrn. F. W. Pötsch', Bürgers und Hausbesizers Sohn (Posthumus).
- 5) Hrn. F. W. Wusts, Bürgers und Restaurateurs Sohn.
- 6) Hrn. J. G. Gash', Bürgers und Tapezierers Sohn.
- 7) Hrn. E. G. Heinze's, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn.
- 8) Hrn. G. D. Braune's, Oberpostamts-Briefträgers Tochter.
- 9) Hrn. F. Dettlers, Barbiers Tochter.
- 10) Hrn. E. F. Thiele's, Schriftgießers Tochter.
- 11) Hrn. E. A. Pollers, Vormanns im Leipzig-Dresdner Bahnhofe Tochter.
- 12) Hrn. E. G. Froberg's, Bürgers und Cravattenfabrikantens Tochter.
- 13) Hrn. A. M. Wäflers, Bürgers und Kaufmanns Sohn.
- 14) Hrn. E. J. Engelmanns, Bürgers und Buchhändlers L.
- 15) Hrn. E. A. Blümel's, Bürgers und Schneidermeisters S.
- 16) Hrn. J. E. F. Schütz', Instrumentmachers Tochter.
- 17) E. F. E. Bröde's, Maurers Sohn.
- 18) E. F. Käsemann's, Markthelfers Tochter.
- 19) G. F. Klich's, Buchdruckers Tochter.
- 20) Hrn. J. E. L. Windisch', Bürgers und Lohnkutschers L.
- 21) H. G. Focke's, Markthelfers Tochter.

c) Katholische Kirche:

- 1) Hrn. J. M. E. Sipy's, Bürgers und Fabrikantens Tochter.
- 2) Hrn. M. H. Frambach's, Maschinen-Werkmeisters Sohn.

Leipziger Fruchtpreise vom 15. bis mit 21. September.

Weizen, der Scheffel	4 ¹ / ₂ 10 ¹ / ₂ — 2 bis 4 ¹ / ₂ 15 ¹ / ₂ — 2
Korn, der Scheffel	2 = 5 = — bis 2 = 10 = —
Gerste, der Scheffel	2 = — = — bis 2 = 2 = 5 =

Hafer, der Scheffel	1 ¹ / ₂ 2 ¹ / ₂ 5 A bis 1 ¹ / ₂ 5 ¹ / ₂ — 2
Kartoffeln, der Scheffel	— = 20 = — bis 1 = 10 = —
Rübsen	— = — = — bis — = — = —
Erbsen, der Scheffel	— = — = — bis — = — = —
Heu, der Centner	— = 20 = — bis — = 25 = —
Stroh, das Schock	2 = 10 = — bis 2 = 15 = —
Butter, die Kanne	— = 15 = — bis — = 17 = 5 =

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.

Buchenholz, die Klafter	6 ¹ / ₂ 20 ¹ / ₂ — 2 bis 7 ¹ / ₂ 5 ¹ / ₂ — 2
Birkenholz, =	6 = 5 = — bis 6 = 10 = —
Eichenholz, =	4 = 20 = — bis 5 = — = —
Ellernholz, =	4 = 25 = — bis 5 = 10 = —
Kiefernholz, =	4 = 5 = — bis 4 = 15 = —
Kohlen, der Korb	2 = 15 = — bis — = — = —
Kalk, der Scheffel	— = 15 = — bis — = 20 = —

Auswärtige Fruchtpreise.

Bautzen, 16. Sept.	Weizen 3 ² / ₂ —4 ¹ / ₆ , Korn 1 ¹¹ / ₁₂ —2 ¹ / ₆ , Gerste 1 ¹ / ₂ —1 ² / ₃ , Hafer 1—1 ¹ / ₆ , Erbsen 2 ³ / ₆ —2 ¹¹ / ₁₂ ¹ / ₂ , Butter 11 ³ / ₁₀ —12 ¹ / ₂ ¹ / ₂ .
Chemnitz, 16. Sept.	Weizen 4 ¹ / ₁₅ —4 ¹ / ₂ , Korn 2 ¹ / ₃ —2 ¹ / ₂ , Gerste 1 ¹¹ / ₁₅ —2, Hafer 1 ¹ / ₁₅ —1 ¹ / ₆ , Erbsen 2 ¹ / ₂ —2 ² / ₃ ¹ / ₂ , Butter 12—12 ¹ / ₂ ¹ / ₂ .
Dresden, 18. Sept.	Weizen 4 ¹ / ₁₅ —4 ³ / ₁₀ , Korn 2 ¹ / ₁₅ —2 ² / ₁₀ , Gerste 2—2 ¹ / ₅ , Hafer 1 ² / ₁₅ —1 ² / ₅ ¹ / ₂ .
Glauchau, 19. Sept.	Weizen 4 ¹ / ₂ 8 ³ / ₁₀ ¹ / ₂ bis 4 ¹ / ₂ , Korn 2 ¹ / ₂ —2 ¹ / ₂ , Gerste 1 ³ / ₄ —1 ¹¹ / ₁₂ , Hafer 1 ¹ / ₁₂ —1 ¹ / ₄ , Erbsen 2 ⁷ / ₁₂ —2 ³ / ₄ ¹ / ₂ .
Görlitz, 16. Sept.	Weizen 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₁₀ Sgr. bis 2 ³ / ₅ ¹ / ₂ , Korn 1 ¹ / ₂ 16 ⁹ / ₁₀ Sgr. bis 1 ¹ / ₂ 1 Sgr., Gerste 1 ¹ / ₂ 12 ¹ / ₅ bis 2 ¹ / ₅ Sgr., Hafer 5/6—1 ¹ / ₂ 5 ³ / ₅ Sgr., Butter 11 ³ / ₁₀ bis 12 ¹ / ₂ Sgr.
Halle, 19. Sept.	Weizen 4 ¹ / ₁₂ —4 ³ / ₁₀ , Korn 2 ¹ / ₂ 3 ³ / ₁₀ bis 8 Sgr., Gerste 2 ¹ / ₂ 1—5 ¹ / ₂ Sgr., Hafer 1 ¹ / ₂ 3—7 ¹ / ₂ Sgr.
Pirna, 19. Sept.	Weizen 4—4 ¹⁴ / ₁₅ , Korn 2 ¹ / ₆ —2 ¹ / ₃ , Gerste 1 ² / ₂ —2, Hafer 1 ¹ / ₁₀ —1 ¹ / ₂ ¹ / ₂ , Butter 12 ¹ / ₂ ¹ / ₂ .
Strehla, 16. Sept.	Weizen 4, Korn 2, Gerste 1 ² / ₂ , Hafer 1 ¹ / ₂ .
Waldenburg, 18. Sept.	4 ¹ / ₂ 23 ⁴ / ₅ ¹ / ₂ bis 5 ¹ / ₂ 3 ¹ / ₁₀ ¹ / ₂ , Korn 2 ¹ / ₂ 13 ⁴ / ₅ ¹ / ₂ bis 2 ¹ / ₂ ¹ / ₂ , Gerste 1 ¹ / ₂ 23 ¹ / ₅ ¹ / ₂ bis 2 ¹ / ₂ 13 ¹ / ₁₀ ¹ / ₂ , Hafer 1 ¹ / ₁₂ —1 ¹ / ₄ ¹ / ₂ .
Wurzen, 20. Sept.	Weizen 4 ¹ / ₅ , Korn 2—2 ¹ / ₆ , Gerste 1 ² / ₂ , Hafer 1 ² / ₁₅ ¹ / ₂ .
Zwickau, 19. Sept.	Weizen 4 ¹ / ₂ —4 ³ / ₄ , Korn 2 ¹ / ₂ —2 ¹ / ₁₂ , Gerste 1 ⁵ / ₆ —2 ¹ / ₄ , Hafer 1 ¹ / ₁₂ —1 ⁵ / ₁₂ ¹ / ₂ .

Börse in Leipzig am 22. September 1848. Course im 14 Thaler-Fuss.

		Angeb.		Ges.				Angeb.		Ges.	
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143 ¹ / ₂	—	—	—	—	And. ausl. Ld'or à 5 ¹ / ₂ nach gering. Ausmünzungs-fusse auf 100	—	12 ¹ / ₂ *)	Leipz. St.-Obl. v. 1000 u. 500 ¹ / ₂ à 3 ¹ / ₂ im 14 ¹ / ₂ F. } kleinere . . .	89	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 ¹ / ₂	—	—	—	—	K. russ. wicht. Imp.: 5 Ro. pr. St. Holländ. Duc. à 3 ¹ / ₂ . . . do.	—	5. 17 ¹ / ₂ †)	R. S. erbl. Pfand- v. 500 . . .	—	—
Berlin pr. 100 ¹ / ₂ Pr. Crt.	k. S. —	99 ¹ / ₂	—	—	—	Kaiserl. do. do. . . do. Bresl. do. do. à 65 ¹ / ₂ As do. Passir. do. do. à 65 As do. Conv.-Species u. Gulden do. idem 10 und 20 Kr. do. Gold pr. Mark fein Cöln. do. Silber do. do. do.	—	6 ¹ / ₂ †)	briefe à 3 ¹ / ₂ ¹ / ₂ v. 100 u. 25 ¹ / ₂ lausitzer do. . . 3 ¹ / ₂ do. do. . . 3 ¹ / ₂ ¹ / ₂	—	—
Bremen pr. 100 ¹ / ₂ Ld'or. à 5 ¹ / ₂	k. S. 112 ¹ / ₂	—	—	—	—	Staatspapiere, Actien etc., exclusive Zinsen.	—	6	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part.-Obligationen à 3 ¹ / ₂ ¹ / ₂ pr. 100 ¹ / ₂	97	—
Breslau pr. 100 ¹ / ₂ Pr. Crt.	k. S. —	99 ¹ / ₂	—	—	—	K. Sächs. Staatsp. v. 1000 u. 500 ¹ / ₂ à 3 ¹ / ₂ im 14 ¹ / ₂ F. } kleinere . . . do. do. do. . . à 4 ¹ / ₂ à 500 =	74 ¹ / ₂	—	Ch.-Riesaer E.B.-Anl. à 10 ¹ / ₂ 4 ¹ / ₂	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 56 ¹ / ₂	—	—	—	—	K. Sächs. Landrentenbriefe à 3 ¹ / ₂ ¹ / ₂ v. 1000 u. 500 ¹ / ₂ im 14 ¹ / ₂ F. } kleinere . . .	—	—	K. Preuss. Staats-Schuldscheine à 3 ¹ / ₂ ¹ / ₂ in Pr. Cour. pr. 100 ¹ / ₂	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	150 ¹ / ₂	—	—	—	Actien d. ehem. Sächs.-Baiersch. Eisenb.-Comp. bis ult. Septbr. 1855 à 4 ¹ / ₂ , später 3 ¹ / ₂ à 100 ¹ / ₂	—	—	Hamburg. Feuer-Cass.-Anl. à 3 ¹ / ₂ ¹ / ₂ (300 Mk. B. = 150 ¹ / ₂) . . .	—	—
London pr. 1 £ Sterl.	k. S. —	—	—	—	—	K. Preuss. St.-Cr.-Cassenscheine à 3 ¹ / ₂ im 20 ¹ / ₂ F. } kleinere . . .	79	—	R. K. Oestr. Met. à 5 ¹ / ₂ pr. 150 fl. C. do. do. à 4 ¹ / ₂ do. do. do. do. à 3 ¹ / ₂ do. do.	—	—
Paris pr. 300 Francs	k. S. —	—	—	—	—	*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 18 Ngr. 8 Pf. †) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 6 Pf.	—	—	Lauf. Zins. à 103 ¹ / ₂ im 14 ¹ / ₂ F.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	k. S. 94 ¹ / ₂	—	—	—	—		—	—	Wien. B.-A. pr. St. excl. I. Z. à 103 ¹ / ₂	—	—
Augustd'or à 5 ¹ / ₂ à ¹ / ₂ Mk. Br. u. à 12 K. 8 Gr. . . . au 100	—	—	—	—	—		—	—	Leipziger Bank-Actien à 250 ¹ / ₂ excl. Zinsen pr. 100 ¹ / ₂ . . .	148	—
Preuss. Erd'or à 5 ¹ / ₂ idem do.	—	—	—	—	—		—	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Action à 100 ¹ / ₂ excl. Zinsen pr. 100 ¹ / ₂	90	—
									S.-Schles. Eisenb.-Action à 100 ¹ / ₂ excl. Zinsen . . . pr. 100 ¹ / ₂	73 ¹ / ₂	—
									Chemnitz-Riesaer Eisenb.-Act. excl. Zinsen . . . pr. 100 ¹ / ₂	24 ¹ / ₂	—
									Löbau-Zittauer Eisenb.-Action excl. Zinsen . . . pr. 100 ¹ / ₂	23 ¹ / ₂	—
									Magdeb.-Leipz. Eisenb.-Action à 100 ¹ / ₂ excl. Zinsen pr. 100 ¹ / ₂	164	—

Berliner Börse, den 21. September.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Vollbezahlt:					
Amsterd. Rottord. 40	—	—	Nordbahn (R. F.) 40	—	—
Berg-Mark . . . 40	58	—	Oberschles. A. 31	57 1/2	—
Berlin-Anhalt A. u. B.	84	—	d° Prioritäts . . . 40	—	—
d° Prior.-Actien 40	—	63 1/2	Oberschles. B. 31	87 1/2	—
Berlin-Hamburg d°	—	—	Pr. Wh. (St. Vhw.) 40	—	—
d° Prior. . . 40	—	68 1/2	d° Prioritäts . . . 50	—	—
d° Potsd.-Magd. 40	50	—	Rheinische	—	52 1/2
d° Prior. A. u. B. d°	—	—	d° Prior.	—	—
d° d° 50	87	—	Rhein. Prior. Stm. 40	68	—
d° Stettin	—	—	dgl. v. Staatgar. 31	—	—
Breslau-Freib.	—	—	Sächs.-Baiersche 40	—	—
d° d° Prior.	—	—	Sächs.-Schles. d°	—	—
Chemnitz-Riesa	—	—	Stargard-Posen 40	65 1/2	—
d° Prior.-Actien 50	—	—	Thüringische	—	50 1/2
Cracau-Oberschl. 40	—	—	Thüring.Pr.-Act. 40	82	—
Düsseldorf-Elberf. 50	—	—	Wilh.-Bahn	—	—
d° d° Prior.	—	—	d° Prioritäts	—	—
Cöln-Minden	—	74	Zarskoie-Selo, fr. Z.	—	—
d° Prior.-Act. 40	—	59	Quittungsbogen,		
Kiel-Altona	—	—	einz. 2.		
Mgdb.-Halberst. d°	—	—	Aachen-Mastr. 40 30	—	—
Mail.-Venedig	—	—	Berlin-Anh. B. d° 70	—	63
Nieder-Schles.	64 1/2	—	Boxbach	—	—
Niedersch. Pr.	81 1/2	—	Cassel-Lippst. d° 20	—	—
d° d°	—	94 1/2	Magdeburg-Witten-	—	—
d° Prior. Ser. III. 50	85 1/2	—	bergo	—	—
d° Zweigb.	—	—	Nordb. (Friedrich-	—	—
d° Prior.	—	—	Wilhelms) 40 90	—	40 1/2
d° Prior.	—	—	Ung. Central d° 80	—	—

Die Course der Fonds und Eisenbahnactien sind auch heute bei großer Geschäftstillke neuerdings gewichen und schlossen matt.

Berlin, den 21. September. Getreide: Weizen poln. loco 62-65, Roggen loco 30, pr. Frühjahr 33 1/2, 33 1/2, pr. Sept.: Oct., Oct.: Nov., Nov.: Dec. 29. Gerste loco 28, kleine 26, 25. Hafer loco 16-17. Rüböl loco 11 1/2, pr. Jan.: Febr., Febr.: März 11 1/2, Sept.: Oct., Oct.: Novbr., Novbr.: Decbr. 11 1/2. Spiritus loco 17 1/2, pr. Sept.: Oct. 17 1/2, pr. Oct.: Nov. 17 1/2, 17, pr. Frühjahr 18 1/2, 18.

Paris, den 19. September.

5% Rente baar	72. 25.
pr. Ultimo	72. —
3% „ „	44. 50.
pr. Ultimo	44. 25.

London, den 18. September.

3% Consols baar	85 1/2.
3% Consols auf Rechn.	

Leipziger Börse am 22. September.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler	85	87	Leipzig-Dresdner	—	90
pr. Messe	—	—	Löbau-Zittauer	22 1/2	—
Berlin-Anhalt L. A. A.	85	—	do. Lit. H.	—	—
pr. Messe	—	—	Magdeb.-Leipziger	164	162
do. La. B.	84	83	Sächs.-Schlesische	73 1/2	—
Berlin-Stettin	—	—	Sächs.-Baiersche	74	—
Chemnitz-Riesaer	24 1/2	—	Thüringen	—	—
do. 10 % -Sch.	—	—	Wien-Gloggnitz	—	—
do. 100 % -Sch. Pi.	—	—	Wien-Pesther	—	—
Cöln-Minden	—	—	Anh.-Dess. Landesb.	92 1/2	—
pr. Messe	—	—	Ungar. Central	—	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn	—	41 1/2	Preuss. Bank-Anth.	84	—

Leipzig den 22. September. Delpreise. Rüböl ohne Geschäft. Spiritus loco 24 1/2 Thlr.

Tageskalender.

Eisenbahnzüge nach
 Dresden: 6, 12 1/2, 5 Uhr, Packzüge 10 Uhr Vorm., 7 Uhr Abends; 5 Uhr Morgens von Riesa und Dschag.
 Reichenbach und Zwickau: 6, 12, 5 Uhr.
 Magdeburg: 6, 10 3/4, 5 Uhr, Güterzüge 7 Uhr Morgens 5 1/4 Uhr Abends. Localzug 1 1/4 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek: 10-12 Uhr.
 Stadtbibliothek: 2-4 Uhr.

Museum (Petersstraße Nr. 41): 8 u. Morgens bis 10 u. Abends.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung: Markt, Kaufhalle, 9-5 u.
Ausstellung zum Besten der hiesigen brodlösen Arbeiter: 8-6 u. (Lurgensteins Garten, Mittelgebäude, parterre rechts).

Theater.

Der Ehrgeiz in der Küche,

Posse in 1 Act, nach Scribe und Mazeres von Lambert.

Personen:

Batel, Küchenmeister und Rundfisch in einem gräflichen Hause, Herr Richter.
 Cesar, sein Sohn, Koch, Paulmann.
 Hasenbein, Haushofmeister, Fräul. Sey.
 Regina, Köchin, Herr Wilde.
 Caridon, ein Koch,
 Ein Bedienter. Köche, Küchenjungen.

*** Batel — Herr Wohlbrück.

Hierauf:

Der Hofmeister in tausend Nengsten,

Lustspiel in 1 Act nach dem Französischen von Theodor Hell.

Personen:

Freiherr von Altshach, Herr Keller.
 Heinrich, sein Sohn, Richter.
 Magister Lassenius, Heinrichs Hofmeister,
 Julie v. Saltern, heimlich mit Heinrich vermählt, Fräul. Sey.
 Lieschen, ein Pauer mädchen, Hansf.
 Jacob, Lassenius Pathe, Herr Guttmann.

Zum Beschluß:

Paris in Pommern,

oder

Die seltsame Testaments-Klausel,

Baudeville-Posse in 1 Act, von Angely.

Personen:

Wacker, Verwalter des Landgutes seines abwesenden Schwagers, Herr Keller.
 Käthen, Fräul. Hansf.
 Nieschen, seine Tochter, Stark.
 Köschel, Sey.
 Peter Boß, Herr Henry
 Hans Schwalbe, junge Bauern, ihre Liebhaber, Bidert.
 Wilhelm Eys, Guttmann.
 Actuarius Ziegenfuß, Paulmann.
 Leberecht Klarauge, Forstwärter, Köschel's bestimmter Bräutigam, Ballmann.
 Heymann Levy, ein vagirender Handelsjude,
 Jobst, ein Bauer, Herr Hofmann.
 Bauern und Bäuerinnen.

Das Stück spielt in einem Dorfe in Pommern.
 *** Heymann Levy — Herr Wohlbrück.

Sonntag den 24. Septbr.: **Oberon, König der Elfen,**
 Oper in 3 Acten, Musik von E. M. v. Weber.

Bekanntmachung.

Bei Gelegenheit eines, am 12. Mai dieses Jahres allhier verübten, nicht unbedeutenden Gelddiebstahls ist, wie sich jetzt erst herausgestellt hat, vermuthlich die nachstehend sub A. beschriebene Schnupftabakdose mit entwendet worden.
 Wir fordern daher den gegenwärtigen Besitzer dieser Dose, sowie Jedermann, welchem dieselbe bereits vorgekommen sein oder noch vorkommen sollte, hierdurch auf, sich unverweilt bei uns zu melden.

Leipzig den 20. September 1848.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Stengel, Pol.-Dir.
 Drescher, Act.

A.

Die Dose war von Silber, inwendig vergoldet und zeigte auf dem Deckel ein rundes, mit auslaufenden Strahlen — nach Art einer Sonne — umgebenes Schildchen, in welchem mehrere Namen, unter anderen der Name „Abendroth“ und wahrscheinlich auch der Name „August Pillwitz“, letzterer entweder ebenfalls in dem Schildchen oder auf der inneren Seite des Deckels, eingravirt waren.

Bekanntmachung.

Es befindet sich in unserer Verwahrung eine Leinwandtasche mit 10 Flötenfäden, welche am 11. d. Mts. auf dem der Poststraße alhier gegenüber liegenden Theile der Promenade gefunden worden sein soll. Auf mehreren dieser Flötenfäden sind Kronen und die Worte: „Ulrich Leipzig“ eingepreßt.

Wir fordern den Eigenthümer der Tasche auf, sich binnen sechs Wochen, vom Tage der Insertion dieser Bekanntmachung an gerechnet, bei uns zu melden, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist den Rechten gemäß darüber verfügt werden wird.

Leipzig, den 21. September 1848.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.
Falcke, Act.

Bekanntmachung.

Das unter dem 7. Juni 1844 von der unterzeichneten Behörde ausgefertigte, mit Nr. 982 bezeichnete Dienstbuch der **Friederike Wilhelmine Auguste Fisan** aus Priesch ist, erstatteter Anzeige zufolge, abhanden gekommen.

Zur Verhütung etwaigen Mißbrauchs machen wir Solches hierdurch bekannt und bitten um sofortige Abgabe des Buches, wenn dasselbe irgendwo aufgefunden werden sollte.

Leipzig den 20. September 1848.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.
Jundt, Act.

In den bei uns anhängigen Nachlassachen Johann Christianen Schrader und Johann Martin Schraders haben wir zum Behuf der Vertheilung beider Nachlässe

den 20. October 1848

Nachmittags halb 4 Uhr als Verhörstermin anberaumt und die bekannten Gläubiger, sowie die Herren Curatoren dieser Nachlässe dazu gehörig vorgeladen.

Indem solches den uns unbekanntem Gläubigern und Schuldnern der Schraderschen Eheleute andurch bekannt gemacht wird, fordern wir dieselben hierdurch zugleich auf, in besagtem Termin in der Richterstube des unterzeichneten Stadtgerichts sich einzufinden und diesfalliger Verhandlung, sowie für den Fall, daß ein Vergleich nicht bewirkt werden sollte, weiterer rechtlicher Weisung sich zu gewärtigen.

Leipzig am 11. Septbr. 1848.

Das Stadtgericht zu Leipzig.
Dr. Winter, Stadtr. R. d. R. S. C. = B. = D.
Klemm, S. = Schrbr.

Nothwendige Subhastation.

Ausgelagter Schuld halber soll das Emil Cotta zugehörige, zu Lindenau sub No. 8 D. des Br. = Cat. gelegene Hausgrundstück sammt Zubehör, welches ortsgerechtlich auf

2240 Thaler

gewürdert worden ist, von dem unterzeichneten Rath's-Landgericht den 27. October 1848.

an Rath's-Landgerichtsstelle an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Es haben sich daher alle Diejenigen, welche das genannte Grundstück zu erstehen gesonnen sind, längstens in dem anberaumten Subhastationstermine an Rath's-Landgerichtsstelle zu melden, ihre Gebote mündlich oder schriftlich zu thun und zu erwarten, daß wenn am gedachten Tage die Uhr auf dem hiesigen Rathhausesthurme Mittags zwölf ausgeschlagen haben wird, gedachtes Grundstück nebst Zubehör Demjenigen, der das Meiste geboten haben wird, für dieses Gebot werde käuflich überlassen und zugeschlagen werden.

Beschreibung des Grundstücks und Bedingungen des Verkaufs sind im Gasthose zu Lindenau ausgehängen.

Leipzig, den 18. August 1848.

Das Rath's-Landgericht.
Stimmel.
Ehon.

AUCTION von schönen Mahagoni- u. anderen Meubles, Wirtschaftsgeräth, Spiegeln, Glaszeug, Doppelfenstern, einem Flügel u., heute früh von 9 Uhr an in Hohmanns Hofe, Petersstraße, 2 Treppen.

Auctionsanzeige.

Dem

20. October 1848

von Nachmittags 1 Uhr an sollen von dem Rath's-Landgerichte im Gasthose zu Probsthaida

13 Stück Kühe und

2 = Wagenpferde

gegen sofortige baare Bezahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Leipzig, am 11. September 1848.

Das Rath's-Landgericht.
Stimmel.
Engel.

Auction.

Verschiedene Meubles und Wirtschaftsgegenstände sollen

Montag den 23. September d. J.

von Nachmittags 3 Uhr an lange Straße Nr. 9 parterre gegen sofortige baare Bezahlung notariell versteigert werden.

Das Verzeichniß kann auf der Expedition des Unterzeichneten (Schloßgasse Nr. 11) eingesehen werden.

Adv. Otto Günther, requir. Notar.

Heute Fortsetzung der Auction in der Inselstraße Nr. 9, zwei Treppen hoch.

Adv. Schwerdfeger, Notar.

Panorama von Leipzig.

In allen Buch- und Kunsthandlungen Leipzigs ist haben:

LEIPZIG

aus der Bogelschan.

Aufgenommen von Adolf Elhner.

Elegant cartonnirt. Preis 10 Ngr.

Verlag von J. J. Weber in Leipzig, Querstraße Nr. 27 c.

Literarische Anzeige.

Bei Herm. Fritzsche in Leipzig (Reichstraße, Amtmanns Hof) ist zu den beigefügten Preisen zu haben:

Follens Bildersaal deutscher Dichtungen. 2 Theile in 1 Bande (über 50 Bogen). Broch. 22 1/2 Ngr.

Schillers Werke. Taschenausgabe in 12 Bänden. Elegant in halb Leinwand geb. 4 2/3 Thlr.

Dieselbe in 2 Bänden. Broch. 3 1/2 Thlr.

Bulwers sämtliche Romane. 96 Bändchen. 5 Thlr.

Damen-Conversationslexikon. 10 Bde. Mit 10 Stahlstichen. broch. 1 1/2 Thlr. Elegant in halb Leinw geb. 3 Thlr.

Pierers Conversationslexikon. Neueste Aufl. 34 Bde. Broch. 14 Thlr.

Sebels Werke. 3 Bände. Eleg. geb. 1 Thlr. 12 Ngr.

Daselbst werden auch Aufträge auf alle ältere und neue Werke bestens besorgt.

Bei Trowitsch & Sohn in Frankfurt a. d. D. und Berlin ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die **Volksouverainetät**

und der

Reichsverweser.

Von

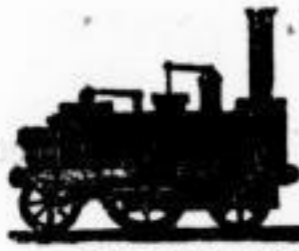
Dr. Grävell,

Abgeordneter des Rothenburger Kreises zur ersten Nationalversammlung der deutschen Nation.

8. brochirt. Preis 22 Sgr.

Vorräthig bei Barth & Schulze.

Bettfedern-Reinigungsanstalt.
Schuhmachergäßchen Nr. 9, 2 Treppen, zu bestellen.



Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

Sonntagsfahrten zu halben Preisen nach Wachern.

Bis auf weitere Bekanntmachung werden vom 13. August d. J. an jeden Sonntag Billets zu Wagen

IIter Classe à 9 Mgr.

IIIter " " à 6 "

mit Extrastempel ausgegeben und sind gültig sowohl für die Hinfahrt mit allen von Leipzig abfahrenden Zügen (um 6 und 10 Uhr Vormittags, 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags und 5 Uhr Nachmittags), als auch für die Rückfahrt mit allen nach Leipzig gehenden Zügen. (Abfahrt von Wachern circa 7 und 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags, 1 $\frac{1}{2}$ und 3 Uhr Nachmittags und 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends).

Leipzig den 8. August 1848.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Sartorius, Vorsitzender.
F. Busse, Bevollmächtigter.

Bekanntmachung.

Zur Bequemlichkeit der Leipziger Reisenden wird vom Sonntag d. 24. d. Mts. ab bis incl. Sonnabend den 30. ejusd. täglich Nachmittags 1 $\frac{1}{4}$ Uhr ein Personenzug von Leipzig nach Cöthen abgehen und von Cöthen nach Berlin 3 $\frac{1}{4}$ Uhr weiter befördert werden. Magdeburg den 22. September 1848.

Directorium der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.
Desoy.

Für Auswanderer nach Nord-America.

Am 1. October d. J. wird das schöne neue gekupferte Schiff **Francisco**, Capit. Dietr. Plato, nach New-York unter Segel gehen.

Dasselbe ist zur Aufnahme von Cajüten- und Zwischendeck-Passagieren wohl eingerichtet, mit Allem zur Ueberfahrt Erforderlichen vollständig ausgerüstet und sind die Preise auf das Billigste gestellt.

Auf frankirte Anfragen ertheilt der Unterzeichnete gern weitere Auskunft und ist derselbe beauftragt und bereit, von heute ab Anmeldungen anzunehmen. Leipzig den 12. September 1848.

Carl Ludwig Butter, Brühl, Lattermanns Hof.

Privatunterricht für Knaben u. Mädchen.

Die Kinder der Unterzeichneten, Knaben von 7-11 und Mädchen von 6-13 Jahren, genießen schon seit mehreren Jahren den wesentlichen Unterricht in einer verhältnismäßig geringen Zahl täglicher Privatstunden. Von Michaelis ab würden in den verschiedenen Abtheilungen, von denen jede sich auf etwa 6 Schüler oder Schülerinnen beschränkt, noch einige Kinder Aufnahme finden können. Ältern, die geneigt sein sollten, ihre Söhne oder Töchter an diesem Unterrichte Theil nehmen zu lassen, ersuchen wir, deshalb das Nähere bei dem Lehrer Herrn **Hartmeyer**, Königsstraße Nr. 8, 2 Treppen, zu erfragen.

Prof. **Brockhaus**, Cons. **Dufour**, Adv. **Einert**,
Günther, Prof. d. Chir., **S. Kirchner**, **O. v. Posern**,
S. Preuser, **K. Reimer**, **Dr. Stübel**, **S. Wigand**.

Unterricht im Nähen und Stricken
wird Kindern von 4 bis 8 Jahren unter billigsten Bedingungen ertheilt und das Nähere zu erfragen bei **Madame Wagner**, hohe Straße Nr. 9, 2 Treppen hoch.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an befindet sich meine Wohnung auf dem **Neumarkte Nr. 31 im Kramerhause**, woselbst alle an mich zu machende Bestellungen angenommen werden. Leipzig, den 19. Septbr. 1848. **Adolph Saase**.

Von heute an wohne ich **Brühl Nr. 64 (Krafts Hof)** zwei Treppen. Leipzig, den 20. Septbr. 1848. **Dr. Zehme**, Advocat.

Von heute an befindet sich mein Geschäft **Moritzstraße Nr. 3 parterre**. **Robert Neumann**, Coiffeur.

Localveränderung.

Die **Firmen-Schreiberei von Carl Schneider**, zeither **Serbergasse Nr. 27**, befindet sich von jetzt an am **Waageplatz** neben Herrn **Eschmanns Hause**.

Das **Meubles-Magazin** der vereinigten Tischlermeister am untern **Park** empfiehlt sich mit einer Auswahl verschiedener **Meubles** und will wegen Mangel an Raum von heute an zu herabgesetzten Preisen mit reeller Bedienung verkaufen.

Firmensschreiberei von Dessy, Katharinenstraße Nr. 16, Hansens Haus.

Das alleinige **General-Depot** für ganz Sachsen des wahrhaft echten

Haarwuchs-Balsams

nach dem Original-Recepte des Dr. Baron von Dupuytren befindet sich fortwährend bei Herrn **Hermann Göze** in Leipzig, bei welchem derselbe **nur allein echt** in Pots a 1 Thlr., im Duzend mit angemessenem Rabatt zu haben ist.

Berlin, im December 1847.

Gustave Lohsé,
General-Depositair des echten Balsam-Dupuytren für ganz Deutschland.

In Bezug auf vorstehende Anzeige und in Folge häufiger Anfragen empfehle ich hierdurch diesen Balsam, der bereits in vielen Ländern die größte Anerkennung gefunden hat.

Hermann Göze, Hainstraße Nr. 28, 1. Etage



Ich erlaube mir, den geehrten Besuchern Leipzigs meine Salons zum Haarschneiden und Frisiren ergebenst zu empfehlen, wo man stets die sorgfältigste und aufmerksamste Bedienung findet, und welche täglich und zwar ununtervon früh 6 bis Abends 8 Uhr geöffnet sind.

Franz Pfefferkorn, Coiffeur, Augustusplatz Nr. 2.

Die **Berliner Lampen-Fabrik** von **C. F. Schultze & Comp.**, Kochs Hof, empfiehlt ihr Lager von Lampen aller Art, für deren Brauchbarkeit garantirt wird.

Local-Veränderung.

Das Engros- und Endetail-Lager echt englischer
Stahl- und Metall-Schreibfedern,
 als auch das **Imitation de Diamants- und Bijouterie-Geschäft**
 aus der Grimma'schen Straße Nr. 31, früher unter der Firma
E. M. Austrich aus Paris und Berlin,
 befindet sich jetzt **Kochs Hof** im ersten Hofe, und verspricht die reellste und billigste Bedienung.



Die „Leipziger Cocarden-Fabrik“

(Markt, Kaufhalle im Durchgange) liefert für

Communalgarden, Militair etc.

Cocarden, metallne, mit oder ohne Compagnie-Nr., in 32 neuen Sorten.
 Knöpfe (Uniform-), metallne, mit Jägerhorn etc.
 Fahnen, gestickte, Schärpen, Pompons, Epaulettes, Portepées etc.
 NB. Musterkarten werden gegen Einsatz von 1 Thlr. versendet. — Briefe und Gelder franco.
 Leipzig. Expedition der deutschen National-Cocarden.

Pietro S. Sala,

Grimma'sche Straße Nr. 8/11,

empfehlen sein Lager feinsten

Pariser Herren-Hüte neuester Façon.

Jägerbüchsen mit Hirschfänger zum Aufstecken und einfache
 Flinten mit Bajonett, sowie alle Sorten Communalgardenfädel:
 im **Salzgäßchen, Gewölbe Nr. 8** bei
Carl Schaub & Comp. aus Solingen.

Die Herzoglich Sachsen-Altenburgische concessionirte Filzfabrik
 von **Müller und Kröber in Lucka** empfiehlt sich mit
 allen Sorten Filzschuhen zu billigen Preisen. Stand: Ritterstraße,
 Ecke des Ritterplatzes.

Allen meinen Geschäftsfreunden, so wie einem geehrten Publi-
 cum hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein in allen Gegen-
 ständen der echten Spitzen-Klöppelei vollständig und reichhaltig
 assortirtes Waarenlager im Geschäftslocal der Herren **Parpa-
 liont & Comp.** in Leipzig, Kaufhalle am Markt, sowohl wäh-
 rend der Dauer der Messen, als auch fortwährend außer den Messen
 in Commission niedergelegt habe, dasselbe stets bestens assortirt
 erhalte und zu den Fabrikpreisen verkaufen lasse. — Indem ich
 bitte, mich durch recht ansehnliche Abnahme meiner mit besonderm
 Fleiß gearbeiteten Artikel auch ferner in den Stand zu setzen, den
 armen Erzgebirger Arbeiterinnen Beschäftigung und Erwerb zu
 erhalten, empfehle ich mich zu fernerm Wohlwollen.

F. A. Schreiber in Dberwiesenthal und Dresden.

Leinene Herrenhemden, Kragen, Manschetten und
 Chemisetten in den **neuesten Façons,** so wie Damenhemden
 billig bei **C. Meldsiek,** Leinenfabrikant aus Bielefeld,
 kl. Fleischergasse No. 22/241, bei Herrn Glaser Zschoch.

Standveränderung.

Das **Papp-Galanteriewaaren-Lager** von **Carl
 Schüge Wwe. & Sohn** aus Dresden befindet sich
 diese Messe 2te Budenreihe.

Die Gold- und Silber-Handlung von A. M. Rosenberg aus Berlin

ist von Brühl Nr. 28 nach Nr. 31 verlegt.

Steingut-Fabrikanten

Mannewitz u. Sohn

aus Belgern

empfehlen sich auch diese Messe mit dem schon längst bekannten
 festen weißen und gelben Steingut.

Ihr Stand ist Augustusplatz, dritte Reihe, erste Bude am
 Brunnen, und ist nach obiger Firma zu finden.

F. R. Tauscher

aus Olbernhau im sächs. Erzgebirge
 empfiehlt sein vollständig sortirtes Lager hölzerner
 Kinderspielwaaren Markt 7te Budenreihe.

J. D. Schurich

empfehlen Holz-Galloschen und Gesundheits-Schuhe zu billigsten
 Preisen. Die Bude ist Augustusplatz, Glasbudenreihe.

J. G. Burckhardt

aus Buchholz bei Annaberg

empfehlen sein Posamentirwaaren-Lager eigener Fabrik: Kaufhalle,
 im ersten Gewölbe vom Markte herein im Barfußgäßchen.

Tuchlager

von

J. D. Oelbermanns Söhne & Co.

in Penney,

Motel de Pologne 1. Etage.

C. Rokusch,

Strohwaaren-Fabrikant aus Kreischa,

empfehlen sein Lager von Geflechtn und Kobern zu den äußerst
 billigsten Preisen. Verkauflocal: Petersstraße Nr. 1/68.

F. A. Steinert & Comp.

aus Wurzen

empfehlen ihr Fabrikat

sächsisches Patent-Veder.

Lager in Leipzig in und außer den Messen bei Herrn Ernst
 Wischke im Thomasgäßchen zu Fabrikpreisen.

Johann Hand'l, Opticus aus Wien,

empfehlen sein Lager von Lorgnetten in großer Auswahl zu
 den billigsten Preisen.

Markt, 5. Budenreihe.

6,000,000

feine Nähadeln (Drill'd Ey'd needles) hat am Lager **B. Spiel-
 manns** aus Langerwehe bei Aachen.

Petersstraße Nr. 45, 1. Etage.

Talgwachs-Kerzen,

6 Stück pr. Pack à 6 1/2 Ngr., empfang

G. F. Märklin, Markt Nr. 16/1.

Ausverkauf von
Buchstins, Rock-, Mäntel- und Futter-
stoffen, sowie Teppichen,
 abgepaßt und in Rollen zu herabgesetzten Preisen bei
L. Donauer in Kochs Hof.

Ausverkauf
 wegen gänzlicher Auflösung der Fabrik, früher
Franz Köppe aus Berlin,
 von Bronze-, Kronen- und Wandleuchtern, Ampeln,
 Tisch-, Wand- und Hängelampen, so wie diversen la-
 kirten Blechwaaren.
Stand Auerbachs Hof 1. Etage, Grimm. Straße.

Bimstein-Seife
 empfiehlt als etwas Neues in drei verschiedenen Sorten:
 Nr. 1, fein parfümiert, für Damen etc., das Stück 4 Ngr.,
 Nr. 2, zum gewöhnlichen Gebrauch für Hausfrauen etc., 2 1/2 Ngr.,
 Nr. 3, für Gewerbetreibende und solche Personen, die sich sehr
 beschmutzen, 1 1/2 Ngr.
 Diese vorzügliche Seife bewirkt vermöge ihrer Zusammensetzung
 eine so vollkommene Reinigung der Haut, wie man sie nie-
 mals bei andern Seifen vorfindet, daher dieselbe bestens empfohlen
 zu werden verdient.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.
Eduard Deser in Leipzig, kl. Fleischergasse, im Krebs.

Schmetterlinge.
 Eine große Auswahl sind bis Sonntag zu verkaufen und zu
 vertauschen: Erdmannsstraße Nr. 6 parterre links.

Verkauf.
 Porzellanöpfe und Abgüsse mit und ohne Beschlag, Pfeifenbe-
 schläge und Ringe: Markt, erste Budenreihe Nr. 31.

Gewehr-Verkauf.
 Eine Parthie Bajonettflinten und Büchsen sind zu verkaufen:
 Brühl, goldene Gule.

Zu verkaufen sind 1 Mahagony-Flügel, 6 Polsterstühle,
 1 Kronleuchter. Zu erfragen Weststraße Nr. 1656, 1 Treppe.

Bekanntmachung. Eine sehr gut gehaltene Victoria-Droschke
 steht sehr billig veränderungs halber auf dem Rittergute Altscherbis
 bei Schleuditz zu verkaufen.

Eine Partie leere Leinwandkisten sind billig zu verkaufen bei
W. Köneke im großen Blumenberg.

Zu verkaufen ist eine alte gute Violine in dem Destilla-
 tionsgeschäft goldene Waage, kleine Windmühlengasse.

Zu verkaufen. Ein in bestem Zustande befindlicher und
 vortheilhaft eingerichteter Waarentisch steht billigst zu verkaufen:
 Reichsstraße Nr. 34, 2 Treppen.

Zu verkaufen sind 6 Stück Heizöfen und 6 Stück Kano-
 nenöfen, eine kupferne Pfanne, 4 Ellen lang, brauchbar für Färber:
 Frankfurter Straße Nr. 47.

Zu verkaufen sind 600 Pfd. Sohlenleder-Abfall, brauchbar
 zu Flecken und Rappen, sowohl im Ganzen als auch Einzelnen:
 Frankfurter Straße Nr. 47.

Zu verkaufen ist ein Ambos und 6 St. Schraubstöcke:
 Frankfurter Straße Nr. 47.

Zu verkaufen ist ein junger Hund, welcher sich als Wach-
 hund eignet. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Portorico-Kaffee,
 feinste Waare, vorzüglich stark schmeckend, 6 1/2 Ngr. pr. Pfund,
 im Centner noch billiger, bei **S. Welger, Ulrichsg. Nr. 29.**

Eine Partie
echt türkischer Tabak
 steht zu verkaufen Brühl, Rauchwaarenhalle Nr. 7, parterre.

Sein assortirtes Lager
 echter **Savanna-, Bremer und Hamburger Cigarren**
 in abgelagerter Waare empfiehlt zu den billigsten Preisen
Leopold Nobitsch,
 Grimma'sche Straße Nr. 28, Ecke der Nicolaisstraße.

In Folge sehr günstiger Einkäufe empfehlen wir
 f. **Barinas-Cigarren** Nr. 56 à 12 1/2 Thlr., 25 St. 10 Ngr.
 Hav.-Landcigarren 51 à 9 1/2 = 25 = 7 1/2 =
 holländische dergl. à 4 = 25 = 3 1/2 =
Schuchard & Planitz,
 am Markte, unterm Café national.

Die Destillation von H. Meltzer,
 Ulrichsgasse Nr. 29,
 empfiehlt: feinen **Rum** à 7 1/2, 10, 12, 16, 20 bis 25 Ngr.
 pr. Flasche echten Jamaica;
 feine **doppelte und einfache Brauntweine**
 à 5 und 3 Ngr. pr. Kanne.

45,000 Stück reine gutgearbeitete
Pfälzer Cigarren à 2 3/4 Thlr. pr. mille
 empfiehlt **S. Welger, Ulrichsgasse Nr. 29.**

Düsseldorfer Senf
 ist wieder ganz frisch angekommen und ist immer zu haben in
 Gebinden, nach der Kanne und in Löffeln weiße Laube in der
 Gaststube.

Stärke zu Kleister etc., 18 Pf. pr. Pfd.,
Braunschweiger Honigkuchen 4 Ngr. pr. Pfd.,
 empfiehlt **Sermann Welger,**
 Ulrichsgasse Nr. 29.

Frische Holstein. Austern
 erhielt heute die erste Sendung
Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Geräuch. Rheinlachs,
 frischen großkörn. **Astrach. Caviar,**
 neuen **Hamburger Caviar,**
 marin. **Muscheln,**
 empfiehlt **Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.**

So eben sind 6 Tonnen ganz frische **Salzhechte** ange-
 kommen und zu haben Gerbergasse, goldene Sonne, bei Herrn
 Gastwirth **Schmidt.**

Es wird zu kaufen gesucht ein Sopha, Tisch, 6-12 Stühle
 von Mahagoni, wenig gebraucht. Auch können dabei sein zwei
 Spiegel und Spiegeltische. Anerbietungen werden unter Lit. F. N.
 in der Expedition dieses Blattes möglichst schnell erbeten.

Eine Copirmaschine von Holz oder Eisen wird zu kaufen
 gesucht beim Gastwirth **Wagner, Rauchwaarenhalle.**

Auszuleihen sind auf gute **Hypothek 100 Thlr.**
 Adv. **Kind.**

Agenturen-Gesuch für Berlin.
 Ein in Berlin seit mehreren Jahren anständiger junger Kauf-
 mann, der sich der ausgebreitetsten Bekanntschaften zu erfreuen
 hat, wünscht renommierte Häuser verschiedener Branchen als Agent
 in Berlin zu vertreten. Hinsichtlich seiner Solidität und Thätig-
 keit wird Herr **C. A. Bassenge** in Leipzig gern bereit sein,
 genügende Auskunft zu ertheilen.

Gesuch.
 Ein Kaufmann, der ausgebreitete Bekanntschaften besitzt, und
 hinsichtlich seiner Solidität die befriedigendsten Nachweise geben
 kann, erbietet sich von achtbaren Häusern Commissions-Lager
 couranter Artikel oder Agenturen zu übernehmen. Geneigte An-
 meldungen beliebe man unter der Chiffre **C. M. B.** in der
 Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Hierzu zwei Beilagen.

Der Leipziger Spitzen-Verein

verkauft die zur Unterstützung armer Klöpplerinnen im Erzgebirge angefertigten weißen Zwirnspitzen und schwarzen seidenen Spitzen von allen Gattungen und Breiten, in ganzen und halben Stücken, so wie größere Coupons, zu den Klöppelpreisen, und hat sein Lager bei Herrn K. Heike, im Gewölbe Grimma'sche Straße, dem Raschmarke gegenüber.

Götze & Comp.,

Maschinen-Fabrikanten aus Chemnitz,

wohnen während dieser Messe wieder in der Hainstrasse im goldenen Hahn, 3 Treppen hoch, und empfehlen sich zur Annahme von Bestellungen auf Dampfmaschinen, treibende Zeuge, Maschinen für Strelchgarnspinnerei, Walzwalken, Trockenmaschinen, Pressen etc., so wie auch Maschinen für Baumwollspinnerei nach vorzüglichsten Systemen.



Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Christoph Becker	Reichsstrasse Nr.	1.
Gesell & Comp.	do.	45.
August Kayser	do.	42.
Joh. Kiehle	do.	16.
Rothacker & Comp. . .	do.	36.
Saacke & Heintz	do.	34.
Witzenmann & Comp. . .	do.	48.



Das Lager von bunten, blau bedruckten Nessels und Rothgarnen
der Gesellschaft für
türkischrothe Garnfärberei und Druckerei in Hagen
befindet sich Brühl Nr. 79, 1 Treppe hoch.

Christian Moll, Tuchfabrikant aus Hagen,
hat sein Lager niederländischer Tuche
Brühl Nr. 79, 1 Treppe hoch.

Bekanntmachung.

Das Lager seidener Waaren eigener Fabrik von **Math. Gierlings** aus Dülken bei Crefeld, bestehend aus:

**Sammet,
Sammetwesten,
Atlas,
Taffettüchern,
Lüstrines etc.,**

befindet sich **Katharinenstraße Nr. 15 parterre.**

F. Fechner's Kunstanstalt

aus Guben,

Grimma'sche Straße Nr. 6,

empfiehlt ihr reich assortirtes Lager von Goldborten und Goldpapieren aller Art, Bilderbüchern, Luxuspapieren, Kinderspielen und sonstiger Artikel für Galanterie-Arbeiter, Buchbinder und Conditoiren ic. ic.

Localveränderung.

Pohl & Hergert aus Schneeberg,

Spigen- und Stickerie-Fabrikanten,

stehen in gegenwärtiger und folgende Messen

**Markt, Rathauseingang gegenüber,
Ecke der 7ten Budenreihe.**

Local-Veränderung.

Joh. Carl Müller & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,

wohnen diese und folgende Messen

Reichstraße Nr. 33 im Dammbirch.

Localveränderung.

Das Sammetband-, Sammet- und Seidenwaarenlager von

J. L. de Ball & Co.

aus Lobberich bei Crefeld

befindet sich diese Messe **Katharinenstraße Nr. 25.**

Local-Veränderung.

Von heute an befindet sich mein Comptoir

Reichstraße Nr. 7,

im blauen und goldnen Stern 1 Treppe.

Johann Schündler in Leipzig.

Local-Veränderung.

Das Lager der Plüsch-, Wollen-Shawls- und Tücher-Fabrik

von **D. J. Lehmann** aus Berlin

befindet sich jetzt **Brühl Nr. 70/454, der Reichsstraße gegenüber.**

Local-Veränderung

der Sammet- und Seidenwaaren-Fabrik von

W. Dilthey & Comp.

aus Rheydt bei Crefeld

von der Katharinenstraße Nr. 9 nach der Reichsstraße Nr. 49, 1. Etage.

Friedr. Bamberg & Comp.,

früher Reichstraße Nr. 2,

jetzt Kaufhalle am Markt, 1. Etage.

J. D. Oppermann,

Farbwaaren-Handlung aus Hamburg,
Hainstraße Nr. 28, 3. Etage vorn heraus.



J. G. Erber & Co.

aus

Neustadt bei Stolpen

empfehlen für diese Messe ihr sehr gut assortirtes Lager feiner schneidender Stahlwaaren unter Zusicherung reellster Bedienung.

Auerbachs Hof Nr. 18, 1 Treppe.

Das Gold- und Silberwaarenlager

von

Gebrüder Deyhle & Böhm

aus Schwäbisch-Gmünd

befindet sich in **Sellers Hof, Reichstraße Nr. 55.**

Porzellanmalereien

von **Aug. Bretschneider** aus Altenburg

sind wieder in großer Auswahl auf Brochen und kleineren Plättchen, zu Ohrringen ic., so wie auch auf Tabacksköpfen zu möglichst billigen, doch festen Preisen zu haben.

Auerbachs Hof, bei Herrn Krüger 1 Treppe.

Joh. Conr. Müller

aus Senney

empfiehlt zur besondern Beachtung sein Lager eigener Fabrik in **Tuchen, Paletots und Buckskins.**

**Hainstraße Nr. 21/208, 1 Treppe hoch,
bei Carl Adolph Rautert.**

Fabrik französischer Dosen

von Buchsbaum, Büffelhorn, Schildkrot, Elfenbein, Perlmutter etc. etc.

von **Victor Pernier & Vacelet**

aus St. Claude.

Gewölbe: **Auerbachs Hof Nr. 20.**

Lager

baumw. Galmuck und bedr. Bieber

eigener Fabrik von

Schwarz & Brüninghaus

aus Randerath bei Gladbach,

Leinwand-Halle im Hofe Nr. 10.

Brüning & Co. aus Elberfeld

stehen diese Messe **Katharinenstraße Nr. 28, 2. Etage.**

Heinr. Haslicht & Comp.

aus Braunschweig,

Lager von **Buckskins, Sibirienes, Castorins und Coatings** eigener Fabrik. Gewölbe **Tuchhalle Nr. 22.**

P. Bellavène aus Lyon

empfiehlt sein Depot in chinesischen Waaren, als: Châles crêpe unis et brodés, Damast in Seide, so wie Marcelline, Leinen zu Hemden und Taschentücher, bei

Gros, Odier, Roman & Comp.,

Hainstraße Nr. 31.

J. C. van der Beeck

aus Elberfeld,

Katharinenstrasse Nr. 3/391, 1. Etage.

Tuch-Lager von

J. Erckens Söhne & Lochner

aus Burtstorf,
Markt Nr. 6, 1. Etage.

Moritz Goldschmidt Sohn,

Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a/M.,
Reichsstrasse Nr. 33 im Dammbirsch.

Friedrich Lincke & Co.

aus Dresden und Leipzig,
Grimma'sche Straße Nr. 3,
Lager von künstlichen Blumen und Strohwaren aller Art.

Seidentücher-Lager

eigener Fabrik von

Neviant & Pfeiderer

in Mettmann bei Elberfeld,
Katharinenstrasse Nr. 19 parterre.

Lorenzo Matteo Oliva, Corallen-Fabrikant aus Genua,

Neumarkt Nr. 2, 2ter Stock bei F. A. Magnus.

Ferd. Glier & Sohn

aus Klingenthal,
Gewölbe Nr. 30 der neuen Kaufhalle am Markte, empfehlen zu
dieser Messe der gütigen Beachtung ihre Fabrikate, als:

Musikinstrumente aller Arten, Saiten
und hölzerne Damenkämme,

sowohl ohne als mit Stein- und Metallgarnituren in neuesten
Façons.

Dosenfabrik

von N. Fleisch
aus Ensheim in Rheinbayern:
Auerbachs Hof, Bude Nr. 53.

Regen- und Sonnenschirm-Fabrikant

C. A. F. Stegmann

aus Berlin
Salzgäßchen Nr. 1 im Bäckerhause.

Joh. Andr. Kranz & Sohn aus Quedlinburg

mit Lager
schwarzer Buckskins, melirter Palletot-Stoffe, Castorin, Tüffel,
Coatings, weisser wie couleurer Flanelle und Moltongs
eigener Fabrik,
Hainstrasse Nr. 358/7, im blauen und goldenen Stern.

Ferdinand Fischer aus Dresden,

Thomasgäßchen Nr. 9, 1 Treppe,
Lager künstlicher Blumen und Strohwaren.

Mäntel-Stoffe

für Damen,

Thibets, glatte, gestreifte, carrirte und façonnirte wollene
Modestoffe, namentlich in mehrfarbiger Zusammenstellung,
empfehlen

Kirchhof & Fuchsel

aus Schmölln im Herzogthume Altenburg,
Gewölbe Reichsstrasse Nr. 45/399, unweit
Kochs Hof.

Goldammer & Stein

aus Olbernhau

empfehlen zu dieser Messe ihr assortirtes Lager **wollener Rögen,**
Pferdedecken und **Fußdeckenzeug** unter Zusicherung der
reellsten und billigsten Bedienung.

Verkaufsort: großes Joachimsthal, im Hofe Nr. 15, 1 Treppe.

Lippmann père, fils & Comp.,

Handschuhfabrikanten aus Luxemburg,
Reichsstrasse Nr. 43, 1. Etage.

Die Stahlwaaren-Fabrik von

Pearson & Winks

aus Sheffield in England

empfehlen ihr Lager von Rasirmessern, Federmessern, Tischmessern,
Etuirs zu Rasirmessern und ganz vorzügliche Streichriemen zu
Rasirmessern. Das Lager ist auf das beste sortirt. Da es unser
eignes Fabrikat ist, können wir billige Preise stellen.
Grimma'sche Straße Nr. 31, eine Treppe bei Hrn.
Schneidermeister Kühnel.

Metzger & de Bary

aus Barmen

haben ihr Verkaufs-Local in der ersten Etage
Reichsstrasse No. 10/542, neben den
Herren Berger & Voigt, vis à vis von Kochs Hof.

Das Messlager

der

Harmonika-Fabrik

von

Wagner & Co.

aus Gera:

Markt 11. Reihe.

Loesener & Schoch

aus

Magdeburg

sind auch für die Dauer dieser Messe hier anwesend in ihrem
gewöhnlichen Locale im Fürstenhause, Grimm. Straße
Nr. 15, 1. Etage.

Das

Baumwollen-Manufacturwaarenlager

eigener Fabrik

von

C. F. Ernst

aus Langenbielan in Schlesien

befindet sich

Brühl- und Nicolaisstraßen-Ecke
im Wallfisch.

Das
Sammet- u. Seidenwaarenlager

von
Wilh. Heymer

aus Süchteln bei Crefeld

befindet sich
 Katharinenstraße Nr. 28, 2. Etage.

Leidenfrost & Co. aus Crefeld,

Grimmische Straße Nr. 5, 1. Etage,
 empfehlen bei der Aufgabe ihres Geschäfts ihr Lager eigener Fabrik
 in seidnen Stoffen, Sammeten, Sammetwesten,
 schwarzen und couleurten Cravatten und Schlipsen.

G. C. Schubert & Co.

aus Stettin
 stehen mit Mustern ihrer Fabrikate lackirter Waaren:
 Kochs Hof im Mittelgebäude 2 Treppen.

Das Seidenwaaren-Lager
 von **Fr. Hoddick-Colsman**
 aus Langenberg befindet sich
 Böttchergäßchen Nr. 3, 1 Treppe hoch.

Gaetano Vaccani,
 Klingelzugfabrikant aus Halle a/S.,
 hält Lager am Markt, 14. Budenreihe.



Feinste Herrengarderobe

neuester Pariser und Londoner Fagon für die Herbstsaison
 empfiehlt
Francratusch Schmidt,
 Grimma'sche Straße (Fürstenhaus).

Gebrüder Levy,

Fabrikanten aus Frankfurt a. d. D.,
 haben ihr Lager von Del- und Gaslampen, Theebrettern,
 Leuchtern, lackirten Pfeifenabgüssen, zinnernen Kochknöpfen, Kin-
 derpielwaaren u. s. w.: Auerbachs Hof Nr. 11.

Lager
 angefangener und fortiger Tapissier-Ar-
 beiten und Stickmuster:
 Reichstraße Nr. 21, 2. Etage.

Wm. Kaempff & Co.,
 Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
 haben ihr Lager bei Carl Gross aus Berlin,
 Reichstraße Nr. 33 im Dammbirch.

C. Tegtmeyer,

Lederwaaren-Fabrikant aus Frankfurt, empfiehlt sein
 Waarenlager eigener Fabrik von Lederkoffern, Hutfutteralen, Reise-,
 Jagd- und Geldtaschen, Jagd-Cartouchen u. dgl. Artikeln zu den
 bekannten billigen Fabrikpreisen. Verkauflocal: Petersstraße 1/68.

Säbel und Sirschfänger

in 24 gangbaren Sorten, und Vorrath von 24 bis 60 Stück
 jeder Sorte, so wie

Scheeren, Feder-, Rasir-, Taschen-
 und Tisch-Messer ic.

empfehle

Joh. Nathanael Blasberg,

Fabrikant aus Solingen, hieselbst
 Auerbachs Hof Nr. 6, beim Eingang vom
 Raschmarkt.

O. Döes & Co.,

Bijouteriefabrikanten aus Genf,

Reichstr. Nr. 55, 2 Treppen (Selliers Hof),
 empfehlen außer ihrem Bijouterie-Lager ein Assortiment
 kleiner reich decorirter, schon regulirter Uhren, Musik-
 kasten, Gemälde, Mosaik, Werkzeuge und diverses
 für Juweliere.

Band-, Rigen- u. Kordelfabrikanten
C. W. Schön & Co.
 aus Barmen,
 Salzgässchen Nr. 4, 1. Etage.

Knopflager

eigener Fabrik von

C. W. Schön & Comp.
 aus Barmen,
 Salzgässchen Nr. 4, 1. Etage.

Wollen-Waaren-Lager

von

C. Capelle aus Calbe a/S.

Siberienne, Düffel, Castorin, Calmuck in dunkeln
 und melirten Farben, fertige Winterschuhe und Schuhstoffe, Fries
 und Pferddecken:

Hotel de Pologne 1 $\frac{1}{2}$ Treppe vorn
 heraus Nr. 5.

Das Lager weiss. Schweizerwaaren

von

Kellenberger & Bänziger

aus Senden bei St. Gallen,
 Reichsstrasse Nr. 50, 1. Etage.

J. F. A. Mieth aus Dresden

empfehle sich mit eignen Fabrikaten von appretirtem Tüll zu
 Häubchen, Drath, Spahnplatten, Groslinon, Rosshaar-
 Bordüren, Steifpetinet zu Hüten, Fenstergaze, Vor-
 seher, Silbergaze u. Canvas. Thomassgässchen Nr. 11/111,
 1. Etage.

Sammet- u. Seidenwaaren-Lager

eigener Fabrik von

Emans & Nellesen aus Kempen bei Crefeld
 befindet sich wie früher
 Nicolaisstraße Nr. 6, Stadt London.



Mein wohl assortirtes Lager von Haartouren empfehle ich auch für diese Messe Herren und Damen. In grosser Auswahl und zu den billigsten Preisen findet sich in meinen Salons (**Augustusplatz Nr. 2**) das Neueste, Schönste und der Natur treu Nachgeahmte dieser Art.

Franz Pfefferkorn, Coiffeur.

Ein complet assortirtes Lager
Eleganter Puppen

in National- und Phantasie-Trachten, aus der Fabrik der Madame Auguste Veltz in Schneeberg, empfang ich zur gegenwärtigen Messe zum Engros-Verkauf in Commission und empfehle solche den Herren Einkäufern.
August Frischeisen, Markt 6te Bubenreihe, Mittelreihen-Ecke.

Die Puz-, Blumen- und Modewaaren-Fabrik

von
C. Wagner, Petersstraße Nr. 8, neben dem Hotel de Russie,

empfehl auch diese Messe ihr reichassortirtes Lager, nach den neuesten Pariser Façons gefertigt, in Hüten, Puz- und Negligé-häubchen, so wie alle in dieses Fach einschlagende Artikel, zu den bekannten billigen Preisen.

Goldleisten in bester Qualität, Spiegel-Rahmen nebst Consols, Gardinenstangen, Galerien, Quasten, Franssen, Vorhangshalter etc. empfiehlt in größter Auswahl

Julius Klein aus Berlin, in Auerbachs Hof Nr. 16 im Gewölbe.

Die patentirte Gutta Percha-Compagnie in London

empfehl durch den Unterzeichneten das reichhaltige Lager ihrer Fabrikate, als: **Riemen, Schnuren, Platten, Sohlen, Röhren, Elmer, medicin. Instrumente, Galoschen, Peitschen, Bilderrahmen, Fruchtkörbchen, Trinkbecher, Schreibzeuge, Spazierstöcke** und viele andere Gegenstände und macht darauf aufmerksam, daß sich die

Gutta Percha-Sohlen

bei kalter und nasser Witterung als ganz besonders zweckmässig und vorthellhaft bewährt haben.
 Das Lager befindet sich

Hainstraße Nr. 25, 1. Etage (Lederhof).

Gustav Ewald, Haupt-Agent der patent. Gutta Percha-Compagnie in London.

Mex. Patent-Schuhe mit Gummi-Sohlen

in großer Auswahl bei

N. Weinbauer, Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Lager englischer Reisefäcke bei **N. Weinbauer.**

Gekleidete Wachs-Papier-Maché- & Porzellanpuppen,

frisirte und unfrisirte Puppenköpfe, Schuhe, Stiefel, Hüte etc. etc. eigene Fabrikate.
 Lager in Leipzig während der Messe Grimma'sche Str. Nr. 5/7 rechts 2 Treppen.

J. C. Möwes jun. in Berlin, Probststraße Nr. 11.

Für Damen empfiehlt die Fabrik von
G. Lottner aus Berlin
 Corsets neuester Art, Kophaarröcke, Steppdecken
 und Steppröcke. Stand: Thomasgäßchen 11, 1. Etage.

Sandoz freres,
Uhrenfabrikanten aus Loche

in der Schweiz,
 beziehen die Leipziger Messe zum ersten Male mit einem wohlaffor-
 tirten Lager feiner Uhren. Reichstraße, Selliers Hof
 2 Treppen.

Fertige Schürzen
 in verschiedenen Stoffen, gewirkte und gestickte Kober, seidene
 Taschen mit und ohne Stickerei u. dergl. m. empfiehlt in großer
 Auswahl **A. S. Saimann** aus Chemnitz,
 Barfußgäßchen, in der Kaufhalle.

Zum ersten Male

bezieht diese Messe
die Porzellan-Manufactur
 von

C. Krister aus Waldenburg in Schlesien
 und empfiehlt ihr Lager
Auerbachs Hof 41, Eingang ins Gewölbe am Neumarkt,
 mit weißen und vergoldeten Kaffee-, Thee- und Tafel-
 geschirren, so wie Pfeifenköpfen mit und ohne Beschlag,
 in reichhaltigster Auswahl.

Wilhelm Schneeweiss
 aus Reppen,
 Stand im goldenen Anker, große Fleischergasse,
 empfiehlt seinen geehrten Geschäftsfreunden sein Lager von seinen
 rohweißen $\frac{1}{4}$ breiten $\frac{3}{4}$ und Dichtuchen.

Die Schirmfabrikanten
J. F. Werner & Sohn
 aus Berlin

empfehlen zur gegenwärtigen Messe ihr Fabrikat aller Sorten
Regenschirme
 mit der Versicherung, hinsichtlich der Preise jeder reellen Concurrenz
 zu begegnen.

Der Stand wie früher
 am Markt, Ecke der 12. Budenreihe.

C. H. Stein & Co.,
 Bijouterie-Fabrikanten
 aus Stuttgart,
 Reichstraße Nr. 1389, 2 Treppen.

Riedel & Zeis,
 sonst J. Riedel senior,
 aus Iserlohn,
 Reichsstraße Nr. 16,
 empfehlen ausser ihrem wohl assortirten Lager Iserlohner
 Kurzer Waaren auch

Kronleuchter
 in den neuesten französischen und englischen Dessins zu
 den niedrigsten Fabrikpreisen.

Keppler & Bonz,
 Bijouterie-Fabrikanten aus Stuttgart,
 Reichsstraße Nr. 43.

Christian Zimmermann & Sohn
 aus Apolda und Leipzig,
 Fabrikanten wollener Strumpfwaren,
 empfehlen ihr reichhaltiges Lager von Männer- und Frauen-Schawls,
 Strümpfen, Jacken, Camisölen, Hosen, Mützen, Hauben, Menotten,
 Kazabalka's, Kinderkleidchen u., und machen noch besonders auf-
 merksam auf ihre
 elastischen wollenen **Cholera-Panzer.**
 Stand Nicolaistraße, Quandts Hof Nr. 14
 parterre und obere Etage.

A. Tidemann aus Hamburg
 empfiehlt sein reichhaltig assortirtes Lager direct importirter chine-
 sischer Crepp-Schawls, Charpes, Damaste, Crepp-Kleider, Man-
 tins u.: Reichstraße Nr. 37, 1. Etage, bei Herren Blah und
 Scheler.

L a g e r
 aller Sorten engl. Stahlfedern und Federhalter
 bei

Heinrich Klippel
 aus
 Frankfurt a/M. & Paris
 Katharinenstrasse Nr. 9, Peter
 Richters Hof.

Enrico Riccioli,
 Corallen-Fabrikant aus Genua,
 empfiehlt sein Lager bestens.
 Brühl Nr. 19, nächst der Reichstraße.

LEFORT,
 Handschuhfabrikant aus Luxemburg.
 Partien von ziegenledernen und lamaledernen Glacé-Hand-
 schuhen stehen daselbst billig zu verkaufen.
 Grimma'sche Strasse Nr. 31, 1 Treppe.

Die Putz- und Modewaaren-Handlung
 von **F. Petzoldt,**
 kleine Fleischergasse Nr. 28, 2. Etage
 dem Kaffeebaum gegenüber,
 empfiehlt sich auch für diese Messe mit einer vorzüglichen Aus-
 wahl der neuesten und geschmackvollsten Modelle in Hüten und
 Hauben.

E. Günther,
 Stellanpen- und Bronzewaaren-Fabrikant
 aus Berlin,
 empfiehlt sein zum ersten Male am hiesigen Plage habendes, wohl
 assortirtes Lager Neusilber-, Tombak- und Messing-
 Lampen, und die neuesten Façons von Bronze-, Kronen-
 und Wandleuchtern zu den solidesten Fabrikpreisen.
 Stand Kauf-Halle Nr. 31.

F. E. Schmidt,
 Wachswaarenfabrikant aus Berlin,
 empfiehlt sein gut sortirtes Lager in Wachsfiguren und Wachs-
 puppen. Stand auf dem Markt in der 6. Budenreihe.

Die Pianoforte-Fabrik

von

J. G. Irmeler sen.,

Holzgasse Nr. 6,

empfehlen eine Auswahl ihrer selbstgefertigten Pianofortes in Flügel- und Tafelform nach englischer und deutscher Construction von vorzüglicher Güte und macht namentlich auf große englische Concertflügel mit 7 Octaven Umfang aufmerksam.

Das Lager von Freiburger Spielkarten bei Adalbert Hawsky,

sonst Carl Schubert, Grimma'sche Strasse Nr. 14,
empfehlen ein anerkannt schönes Fabrikat zu Fabrikpreisen.

Die Putz- und Modewaaren-Handlung

von

L. Selmer,

Grimma'sche Straße Nr. 21, 2. Etage,
empfehlen sich mit Hauben und Hüten in den neuesten und geschmackvollsten Façons.

Carl Anton Zanoli,

Hohe Strasse No. 92 in Cöln,

läßt die bevorstehende Michaelismesse nicht bereisen; sein Lager ist fortwährend bei

F. A. Magnus, Neumarkt Nr. 2.

Musterlager

der Porzellan-Fabrik von Christian Fischer in Zwickau

Nicolaistrasse, Amtmanns Hof 1 Treppe hoch.

Die Kunst- und Spielwaarenfabrik

von

Johann Schündler

in Leipzig,

Hainstrasse im blauen und goldenen Stern,
empfehlen ihr reich assortirtes Lager von schönen fein colorirten Compositions-Figuren, Kindermeubles, Toilettengegenständen, Sargverzierungen etc. zu den niedrigsten Preisen.

Muster-Lager

der

Silberplattirwaaren-

und

Jagdrequisiten-Fabrik

von

J. A. Wellhöfer

aus Nürnberg,

Reichsstrasse Nr. 23.

J. C. Menschke Sohn,

Bürstenfabrikant aus Altenburg,

empfehlen sich diese Messe wiederum mit einem großen assortirten Lager von allen Arten feinen und ordinären Bürsten- und Pinselwaaren: **ThomasKirchhof** an der Kirche in einer großen Bude.

F. A. Henniger & Schwabe

aus Neustadt an der Orla

empfehlen für diese Messe ihr vollständig assortirtes Lager von **Billardtuchen**, gestamnten und gemusterten **Rockstoffen**, einfarbigen, melirten und carrirten **Siberiennes**, **Drap de Russie**, so wie den neuesten Mustern in glatten, gestreiften und carrirten **Beinkleiderzeugen**, gezwirnten **Winterstoffen**, feinen **Calmuks**, **Angora's** und melirten **Düsfels** in verschiedenen Qualitäten und Breiten.

Verkaufslocal **Hotel de Pologne Bel-Etage** (nicht Entresol), Zimmer Nr. 8.

C. S. F. Troost aus Louisenthal

bei Mühlheim an der Ruhr

mit gedruckten Messeln und

Geb. Croon aus Gladbach

mit baumwollenem Calmuc und glatten und gedruckten Bibern beziehen diese Messe wieder mit reichhaltigem Lager bei

Ferd. Schulte & Co. aus Berlin, Hainstrasse Nr. 30 im Gewölbe.

Schmits & Soltmann

aus Elberfeld,

Hotel de Bavière.

Lager von Berliner und Pariser Lampen

in allen Gattungen — unter Garantie —
Lampen-Dochte, Scheeren, Cylinderputzer,
Oelkannen, Glocken und Cylinder etc. bei

C. Alb. Bredow

im neuen Universitätsgebäude.



E. H. Wiegand,

Hainstrasse Nr. 22, 1 Treppe,

empfehlen sein Lager von

Angorabärten in verschiedenen Farben,

Angorawolle,

Gold- und Silber-moiré-Buchstaben,

engl. Hackerkämme,

engl. Noppeln,

gut abgelagerte Bremer und Hamburger Cigarren.

Pariser Herren-Hüte

(neueste Façon)

empfehlen ich zum Fabrikpreise.

Gustav Hartmann, Thomasgäßchen Nr. 10.

Die Seifen-Fabrik

von J. G. Grabner aus Berlin,

Poststraße Nr. 21, empfehlen ihr assortirtes Lager von modernsten Seifenröhren, Stöcken und Billardbällen. Der Stand ist Eckbude am Markte, der Katharinenstraße gegenüber.

Johann Bapt. Dotti,

Leder-Lackir-Fabrikant aus Berlin,
steht Ecke der 7. Budenreihe, Ackerleins Hause gegenüber,
auf dem Markte, in der früher
Neanderschen Bude.

Tapissiererei-Stickereien,

angefangen und vollendet, empfiehlt in reichhaltiger Auswahl die
Tapissiererei-Manufactur von **C. Lieberr**, Grimma'sche Straße
Nr. 24, Ecke der Ritterstraße.

Die patentirte

Gummi- u. Gutta-Perchawaaren-Fabrik

von

François Fonrobert

aus Berlin

am Markt, äußere Budenreihe, der alten Waage gegenüber.

Bemalte Porzellanplättchen

zu Broches, Bracelettes, Ohrringen u. in großer Auswahl empfiehlt
J. N. Beyermann aus Groß-Breitenbach,
Bude am Markt, erste Reihe Nr. 36.

Amerikan. Gummi-Schuhe

in präpar. und beschl. Waare in bester Güte, zum Wiederver-
kauf, auch einzeln, empfiehlt

C. Rosa aus Berlin,

in Leipzig Stand Kochs Hof Nr. 26, nahe der Reichstraße.

Die Putz- und Modewaaren-Handlung von F. Gorgass

befindet sich während der Messe **Mainstrasse Nr. 28, 2. Etage**, gegenüber dem großen Joachimsthal.

J. P. Goldschmidt aus Berlin

empfehlen diese Messe neben seinen genugsam anerkannten chemischen Streichriemen auch noch eine neue Art ohne Schrauben, incl.
Mineral-Abzieher, welche letztere aus verschiedenen mineralischen Substanzen künstlich zusammengesetzt sind und Jedermann in Stand
gesetzt wird, auch das dickschneidigste und feinschartigste Rasirmesser ohne Mühe in erwünschten Zustand zu setzen, so wie auch die
schwarze und rothe Masse in Büchsen zur Reparatur der seit mehreren Jahren aus seiner Fabrik gebrauchten Streichriemen.
Seine Bude ist in Kochs Hof.

Das Theelager bei Kretschmann & Gretscher,

Katharinenstrasse Nr. 18,

empfehlen echt chinesisches grüne und schwarze Thee's in allen extrafeinen, feinen und Mittelqualitäten zu den billigsten Preisen und
in frischer Waare.

Allen Rauchern

empfehlen als etwas ausgezeichnet Schönes und Billiges folgende Cigarren:

Nr. 48. La palma, mille	6 Thlr., Stück 2 Pf.,	Nr. 61. f. Non plus ultra, mille	13 Thlr., Stück 4 Pf.,
Nr. 26. f. Regalia, -	9 1/2 - - 3 -	Nr. 64. f. Columbia, -	13 - - 4 -
Nr. 56. f. Allemana, -	9 2/3 - - 3 -	Nr. 61. f. Havanna, -	15 - - 5 -
Nr. 58. Lafama, -	9 2/3 - - 3 -	Nr. 65. f. La Rionda, -	25 - - 8 -
Nr. 27. f. Regalia flora, -	13 1/6 - - 4 -	Nr. 67. f. Sylva, -	25 - - 8 -
Nr. 54. f. Cabannas, -	13 - - 4 -	Nr. 66. ff. echte El Sol, -	28 - - 1 Ngr.

Adalbert Hawsky, sonst Carl Schubert, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

Carl Gottschalch,

Nr. 37, Ecke des Brühls und der Rittesstrasse, empfiehlt

Cigarren, kräftige Dos Amigos, 46r Cabannas,	Nr. 108. à 16 Thlr. pr. Mille, 5 Stück	2 1/2 Ngr.
do. feine Dos Amigos, schwer	Nr. 102. à 16 - - - - -	5 - 2 1/2 -
do. leichte La Empressa	Nr. 184. à 12 - - - - -	6 - 2 1/2 -
do. Ugues kräftig	Nr. 32. à 9 - - - - -	8 - 2 1/2 -
do. Regalia flora	Nr. 175. à 9 1/2 - - - - -	8 - 2 1/2 -
do. kräftige Tres Amigos, kleine Façon,	Nr. 144. à 12 - - - - -	6 - 2 1/2 -
do. La Maria	Nr. 172. a 13 - - - - -	100 - 1 Thlr. 12 Ngr.

Echte importirte Havanna- & Hamburger Cigarren en gros

empfehlen zu Fabrikpreisen

C. Ellason aus Hamburg, alte Waage am Markt.

Blumenfreunden empfiehlt Carl Zell aus Berlin

sein reichhaltiges Lager selbstgezogener Blumenzwiebeln unter
Versicherung reeller Bedienung und billiger Preise. Verzeichnisse
derselben sind auf dem Verkaufstand, Markt- und Katharinen-
straßen-Ecke, unentgeltlich zu haben.

Das Lager von Spielwaaren, Kisten und Schachteln

von

C. F. Drechsel aus Grünhainichen,

Reichstraße Nr. 10 im Hofe, Kochs Hof gegenüber.

Bielefelder Leinwand u. Taschentücher

zu den niedrigsten Fabrikpreisen bei
Louis Seyffert, Grimma'sche Straße Nr. 2,
1. Etage.

Lager fertiger Wäsche und Leinwand

en gros und en détail zu Fabrikpreisen bei
Louis Seyffert aus Bielefeld und Leipzig,
Grimma'sche Straße Nr. 2, 1. Etage.

Kopfspuße und Haargarnirungen

in den neuesten Dessins, Colliers und Kragen von Spitzen, mit
Band garnirt, Manschetten, Rosetten, Schleifen, Vorstecknadeln
und Cottillonsorden in größter Auswahl bei **A. G. Saimann**
aus Chemnitz, Barfußgäßchen, in der Kaufhalle.

Zweite Beilage zu Nr. 267 des Leipziger Tageblattes.

Sonnabend den 23. September 1848.

Bekanntmachung.

Auf das mit dem 1. October 1848 beginnende neue Quartal des Leipziger Tageblattes werden Bestellungen in unterzeichneter Expedition (Johannisgasse Nr. 48) angenommen; auswärtige Interessenten aber wollen sich deshalb an die hiesige Königl. Zeitungs-Expedition oder an die mit derselben in Verbindung stehenden Postämter wenden. Der Preis beträgt vierteljährlich 1 Thlr. pränumerando. Ankündigungen aller Art, welche durch dieses Blatt die größte Verbreitung finden, werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 24 Ngr. berechnet, mit größerer Schrift nach Verhältnis, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 48, so wie in den Wochentagen auch in der Buchhandlung von J. Klinkhardt, Ritterstraße, gr. Fürstencollegium, neben der Buchhändlerbörse. Eine einzelne Nummer kostet 12 Pf. Für eine Extrabeilage sind 2 Thlr. zu vergüten.

Leipzig, im September 1848.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Zu verkaufen ist ein gebrauchter Flügel für 50 fl. . Näheres Königsstraße Nr. 18 parterre.

Ein unverheiratheter Buchdruckergehülfe, der mit eisernen Pressen und Stereotypendruck Bescheid weiß, findet sogleich eine gute Stelle durch **Hud. Hartmann**, Königsstraße Nr. 16.

Gesucht wird als Markthelfer ein sehr kräftiger, gewandter und lediger Mensch. Thomaskirchhof Nr. 3, 1 Tr.

Directrice-Gesuch. Für ein auswärtiges Puhgeschäft wird eine geschickte Directrice unter annehmbaren Bedingungen gesucht. Das Nähere Nicolaisstraße Nr. 20, 3 Treppen, in den Mittags- und Abendstunden.

Gesucht wird ein Mädchen von gesetztem Jahren zur Wartung zweier Kinder und zu häuslichen Arbeiten, welches sogleich antreten kann: Ulrichsstraße Nr. 10 parterre.

Gesucht wird zum 1. October ein arbeitsames und mit guten Attesten versehenes Dienstmädchen: Baierischer Platz Nr. 4 part.

Gesucht wird zum 1. October ein gutes Dienstmädchen: Bosenstraße Nr. 9 parterre.

Gesucht wird sogleich ein Dienstmädchen: Nicolaisstr. Nr. 52, 4 Treppen.

Gesucht wird zum 1. October ein Mädchen mit guten Attesten zur Hausarbeit und Wartung eines Kindes: Brühl Nr. 41, in der Restauration.

Gesucht wird zum 1. October ein Dienstmädchen, welche ein kleines Kind warten und eine kleine Wirthschaft übernehmen kann. Näheres Rosenthalgasse Nr. 11 parterre.

Gesucht wird für die Messe sofort ein gewandtes Mädchen zum Bedienen in einer Bude: Eisenbahnstraße Nr. 3a.

Ein routinierter Reisender, der in verschiedenen Geschäftszweigen gearbeitet hat, bedeutende Messkundenschaft und die besten Empfehlungen besitzt, sucht ein Engagement. Adressen erbittet man poste restante R. S. Nr. 44.

Ein junger Mann, der in meinem Wollenwaarenfabrik- und Sarngeschäft fünf Jahre servirt und den ich bestens empfehle, sucht eine andere Stelle. J. C. Selter aus Berlin, Brühl 370 u. 71.

Eine Dame, welche mehrere Jahre in einer großen Stadt in einem Institut für den Unterricht aller weiblichen Handarbeiten angestellt war, sucht ein ähnliches Verhältniß oder auch eine Anstellung als Directrice in einer Industrieanstalt, da sie die einfachste Welsnäherei bis zur feinsten Kunststickerei jeder Art, — sowie die orientalische Malerei — das Verfertigen der Blumen und Früchte aus Wachs und jedem andern Stoff versteht. Genügende Zeugnisse ihrer Leistungen hat dieselbe aufzuweisen. Frankirte Offerten, unter der Adresse: A. D. Dresden, poste restante, sollen möglichst schnell beantwortet werden.

Gesuch. Ein junger, kräftiger Mensch, gut attestirt, der gut fährt und reitet, sucht als Kutscher, Hausknecht oder Hausbursche Dienst. Thomaskirchhof Nr. 3, 1. Et.

Eine Witfrau, die gut im Kochen erfahren ist, sucht Beschäftigung in einem Speise- oder Privathaus. Anmeldungen bittet man gütigst abzugeben: kleine Fleischergasse Nr. 29, 2 Treppen.

Familienlogis-Gesuch, jetzt oder zu Ostern. Für eine sich hierher wendende stille Familie wird ein Logis von 4—6 Stuben nebst Zubehör, in guter Lage der Stadt oder Vorstadt, von jetzt oder Ostern zu miethen gesucht. Herr G. F. Märklin, Markt Nr. 16/1 wird die Anzeigen davon annehmen und befördern.

Eine eingerichtete Wohnung von 3—4 Stuben, Küche, Domestikengelass 1ste Etage, Sommerseite in der Nähe des Theaters mit gutem Ausgang, wird zu Michaelis oder Mitte November gesucht. Offerten bittet man unter der Adresse: Dr. Freytag, in der F. E. Herbig'schen Buchh. im Paulinum abzugeben.

Gesuch. Eine pünktlich zahlende Dame, Witwe, sucht Verhältnisse halber noch bis zum 1. October ein kleines Logis, vorn heraus in der Stadt oder innern Vorstadt; zwei Stuben nebst Kammer und Zubehör, oder 1 Stube nebst 2 Kammern, wovon die eine geheizt werden kann. Adressen erbittet man in der Expedition des Tageblattes unter den Buchstaben F. E. einzuschicken.

Gesucht wird von einem pünktlich zahlenden Manne ein kleines oder mittleres Parterre-Familienlogis zu Michaelis oder Weihnachten. Adressen abzugeben lange Str. 24, bei Wwe. Wendel.

Gesucht wird ein Logis von Stube nebst Kammer, ausmüblirt, aber ohne Bett, wo möglich parterre in der Gegend von und in Reichels Garten. Gefällige Offerten bittet man abzugeben: Dresdner Straße Nr. 2 franco. Chr. Fr.

Zu miethen gesucht wird ein Logis von mehreren Stuben in der Nähe des Paulinums für eine fremde Herrschaft, womöglich an einem freien Plage oder der Promenade. Adressen mit Preisangabe bei **F. Möbius**, Reichsstraße Nr. 8/9.

Messlocal-Vermiethung

in Frankfurt a. d. O.

Das von dem Herrn **Heinrich Solle** aus Glauchau selbster inne gehabte Verkaufsgewölbe am Marktplatz Nr. 7 ist von nächster Martinimesse ab anderweitig zu vermieten.

Das Nähere beim Wirth des Hauses.

Vermiethung.

Mehrere Logis sind in dem neuen Hause am bairischen Plage neben Stadt Nürnberg von Michaelis ab zu vermieten. Es sind dieselben völlig ausgemalt und gewähren die schönste Aussicht auf den Bahnhof und die Umgegend. Näheres daselbst 3te Etage.

C. F. Laue.

Weslocal-Vermiethung. Zu nächster Ostermesse ist das Local, welches jetzt die Herren Schorr & Steinhäuser aus Plauen inne haben, für 86 Thlr. pr. Messe anderweit zu vermieten. Es besteht in einem Waarenlager vorn heraus, einer Wohn- und Schlafstube und großen Packkammer, alles im Heilbrunnen, Brühl Nr. 71, 1. Etage. Das Nähere auf dem Comptoir der Herren Bucher & Co.

Wesvermuthung.

Reichsstraße Nr. 26 ist ein Gewölbe mittler Größe für nächstfolgende Messen zu vermieten. Näheres daselbst 3 Treppen hoch zu erfahren.

Ein Messgewölbe nahe dem Markte ist billig zu vermieten. Näheres ertheilt W. Thümmler, Petersstraße Nr. 6.

Zu vermieten.

Das von Herrn Saacke und Peing aus Pforzheim bisher inne gehabte Geschäfts-Local ist von Ostern künftigen Jahres während den Messen anderweit zu vermieten. Näheres Reichsstraße Nr. 34/428, 2. Etage.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube mit freier Aussicht, nebst Gemach, gut meublirt, mit prompter Bedienung, an einen anständigen Herrn oder Dame. Näheres bei Julius Knöfel, Thomaskirchhof Nr. 3, 1. Etage.

Zu vermieten ist von Ostern 1849 ab die erste Etage in Nr. 2 des Brühls, zur Zeit als Familienlogis benutzt, aber auch sehr passend zu einem Verkauflocal. Näheres bei

Adv. Prase jun., Katharinenstr. Nr. 3.

Zu vermieten sind mehrere Verkauflocal sowohl im Parterre als in der ersten Etage, incl. Familienlogis, zum Theil sofort nach dieser Messe, zum Theil zu Ostern 1849, in dem neubauten Hause Nr. 14 der Reichsstraße durch

Adv. Prase jun.

Zu vermieten ist eine große Niederlage. Näheres Grimm. Straße Nr. 31 beim Hausmann.

Logisvermuthung. Ein gut gehaltenes hohes Parterrelogis mit Garten in der Nähe des Schützenhauses ist von Weihnachten oder früher billigst zu vermieten. Näheres bei S. J. Douffet, Hainstraße, Lederhof Nr. 25.

In Barthels Hof ist ein Gewölbe mit Schreibstube neben dem schwabischen Gewölbe, von Weihnachten d. J. an zu vermieten durch

Dr. Friederici senior.

Im Keessischen Hause Nr. 391 in der Katharinenstraße ist die erste Etage von Ostern 1849 an zu vermieten durch

Dr. Friederici senior.

Zu vermieten ist in der Reichsstraße für ein Seiden- oder Manufacturwaaren-Lager eine gut eingerichtete erste Etage mit Erker. Näheres bei Herrn Moly in Kochs Hof.

Zu vermieten sind zwei Schlafstellen in einer freundlichen Stube Lauchaer Straße Nr. 4, 3 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist ein elegant meublirtes Zimmer mit Alkoven, sofort oder zum 1. October d. J. Lage an der Promenade, Aussicht nach dem Garten. Das Nähere Hainstraße Nr. 4, im Gewölbe.

Vermuthung.

Ein gut meublirtes Zimmer nebst Schlafzimmer ist zu vermieten und sogleich zu beziehen: Hainstraße Nr. 6, 3. Etage.

Ein Hausstand, passend für Bilderhändler u. dgl., ist die Messe hindurch zu vermieten. Näheres hierüber zu ertheilen haben die Herren Gebr. Baumann, Petersstraße Nr. 40, die Güte.

Zu vermieten ist sogleich eine meublirte Stube mit Alkoven, meßfrei: Brühl Nr. 80, 4. Etage, der Katharinenstraße schräg über.

Zu vermieten ist Reudnitzer Straße Nr. 1a, 2 Treppen, eine freundliche meublirte Stube nebst Kammer an einen Beamten.

Zu vermieten ist eine Stube, gut heizbar und mit Gartenaussicht, an solide Herren: Lindenstraße Nr. 6, 4. Etage.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen: Ritterstraße Nr. 40, 4 Treppen, bei A. Sanglof, Schuhmacher.

Zu vermieten ist für die Messen ein kleines Gewölbe im Salzgäßchen Nr. 8. Näheres daselbst 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine in bestem Zustande befindliche erste Etage, bestehend in 2 Stuben, 2 Alkoven, vorn heraus, mit Zubehör und guter Messvermuthung. Näheres bei C. F. Kunze, große Fleischergasse Nr. 27.

Eine freundliche Schlafstelle ist zu vermieten Burgstraße Nr. 11, 4 Treppen vorn heraus.

Zwei große gut meublirte Stuben nebst Alkoven sind sofort oder vom 1. Octbr. an zu vermieten. Näheres Klosterstraße Nr. 2, 3 Tr.

Zu vermieten ist sogleich ein helles Stübchen als Schlafstelle: Neumarkt Nr. 33, 4 Treppen.

Ein meublirte meßfreie Stube mit Alkoven für 1 oder 2 Herrn mit Aussicht auf den ganzen Markt ist zu vermieten, und eine dergl. freundliche nach Morgen zu gelegen. Katharinenstr. Nr. 2390, 4. Et.

Zu vermieten ist ein kleines Familienlogis und bis zum 1. Oct. zu beziehen. Zu erfragen Georgenstraße Nr. 16 parterre.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine freundliche und gut meublirte Stube am Markte vorn heraus, und Näheres zu erfragen bei

J. F. Massias unterm Rathhause.

Ergebenste Anzeige!

Allen hochgeehrten Bewohnern und resp. Besuchern Leipzigs erlaube ich mir die ergebenste Anzeige zu machen, daß während dieser Messe auf dem Kopsplatz, Schaubude Nr. 2, mein großes Affenhaus, welches das erste und gegenwärtig in Europa das einzige auf Reisen befindliche ist, zur Schau gestellt wird, und erlaube mir dasselbe zu recht zahlreichem Besuche ergebenst zu empfehlen.

Thienot.

Die Herren Gebrüder Johannowitsch in Verbindung mit dem berühmten französischen Künstler der höhern Magie, **Bellabine** aus Lyon, sind hier angekommen und geben ihre Darstellungen der höhern Magie ohne Apparat nächsten Sonntag den 24. d. M. und alle Tage dieser Messe in der brillant decorirten Arena auf dem Kopsplatz Nr. 1. Näheres die Zettel.

Großer Schnelllauf.

Eingetretener Hindernisse halber konnte der angezeigte Schnelllauf vom Feldschlösschen nach Sonnenwitz nicht stattfinden, derselbe wird aber in derselben Weise wie schon angekündigt Sonntag den 24. September producirt.

Anfang 5 Uhr.

Karl Sebestreit, Altenburger Schnellläufer.

Schützenhaus.

Sonntag den 24. Septbr. zum ersten Male

humoristische

Gesang-Vorträge

von J. Frey aus Teplitz.



Musikalische Unterhaltung

morgen Sonntag den 24. d. Mts. von der Tyroler Sängerg-Familie **Kilian** im kleinen Ruchengarten. Anfang 3 Uhr, Ende 6 Uhr. — **Desgleichen** von halb 8 Uhr an im **Gambrinus**, Ritterstraße. Es ladet dazu ganz ergebenst ein **Die Familie Kilian.**

Georginen-Ausstellung

im Café français

von heute an von Schulze aus Stötteritz.

Heute Concert im Schweizerhäuschen.

Anfang 2 Uhr.

Das Musikchor von C. J. J. J.

Odeon. Heute Sonnabend den 23. Septbr. „Soirée de danse“ im Straußischen Geschmack. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.; für Herren zur Theilnahme am Tanz 7 1/2 Ngr. Das Concert beginnt punct 7 Uhr, der Tanz präcis 8 Uhr, Ende 10 Uhr. Ein geehrtes musik- wie tanzliebendes Publicum wird hierzu mit der Bemerkung freundlichst eingeladen, daß die an der Casse zu habenden Programme das Nähere bestimmen. Das Musikchor unter Direction von Julius Popitsch.

Odeon. Morgen Sonntag starkbesetzte Concert- und Ballmusik. Anfang 3 Uhr. Das Musikchor unter Direction von Julius Popitsch.

Heute Abendunterhaltung in Mey's Kaffeegarten. C. Schirmer.

Heute Concert im Café Français.

Einem hochgeehrten Publicum erlaube ich mir hierdurch ganz ergebenst anzuzeigen, daß von heute an Mittags und Abends, so wie zu jeder Tageszeit à la Carte gespeist wird. Franz Friesleben, Neumarkt.

Café Renaissance.

Conditorei von Robert Reinsberg, Petersstraße Nr. 27, gegenüber der Peterskirche, empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum seine neu eingerichteten Localitäten nebst Billard, so wie eine große Auswahl von Torten, Kuchen, Desserts, Theebadwerken, Confecturen, Caramellen und allen in die Conditorei einschlagenden Artikeln, versichert bei mäßigen Preisen stets die reellste und prompteste Bedienung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum zeige ich ergebenst an, daß ich meine Restauration auf der Ulrichsgasse von jetzt an auf der obern Ulrichsgasse Nr. 10 eingerichtet habe. Es bittet um gütigen Zuspruch Ferdinand Zechmann.

TIVOLI.

Morgen Sonntag den 24. September starkbesetzte Concert- und Tanzmusik. Anfang 3 Uhr. Das Musikchor v. W. Wend.

Wiener Saal.

Morgen Sonntag Concert und Tanzmusik. Ein geehrtes musikleiebendes Publicum wird hiermit benachrichtigt, daß von morgen Sonntag unterzeichnetes Musikchor in obengenanntem Locale die Musikaufführungen übernimmt und giebt sich der schmeichelhaften Hoffnung hin, von jetzt an recht viel Bestellungen von geschlossenen Gesellschaften, sowie zu morgen Sonntag und zu Montag einen zahlreichen Besuch erwarten zu dürfen. Anfang 3 Uhr. Das Musikchor v. W. Wend.

Peterschießgraben.

Heute Sonnabend starkbesetztes Concert und Ball zum Besten des Central-Auswanderungs-Vereins, wozu ein hiesiges und fremdes Publicum ergebenst eingeladen wird. Anfang des Concerts 7 Uhr. Die Ballmusik beginnt um 9 Uhr. Das Musikchor von G. Starke.

Peterschießgraben.

Morgen Sonntag starkbesetzte Concert- und Tanzmusik. Das Musikchor von G. Starke.

COLISEUM.

Morgen Sonntag starkbesetzte Concert- und Tanzmusik. Das Musikchor von G. Starke.

Wiener Saal. Heute Tanzvergügen. Reichpenning.

Morgen Sonntag von Hauschild Concert in Stötteritz,

wobei div. warme Speisen, Obst-, Spritz- und mehrere Kaffeeuchen. Anfang 3 Uhr. Schulze.

Blumenfreunden empfehle ich meine Georginenflor in Stötteritz, so wie in der Ausstellung im Café français. Schulze.

Mey's Kaffeegarten.

Heute Sonnabend Cotelettes mit Allerlei.

Anzeige.

In der Knauthainer Schloßbierniederlage wird täglich Mittags von 1/2 12 Uhr à la carte gespeist, wobei ein ausgezeichnetes Märzbier zu haben ist: Neumarkt Nr. 12.

Zum Mittagstisch und zu jeder Tageszeit Beefsteaks, so wie zu einem vorzüglichen Lagerbier und Keffelwein ladet ergebenst ein G. Krägschmar, Brühl, goldene Gule.

Restauration von Carl Weinert,

Brühl, Georgenhaus gegenüber, ladet zum Mittagstisch à la carte, so wie heute Abend zu Karpfen polnisch und ausgezeichnetem Biere ergebenst ein.

Zum Mittagstisch à Port. 3 Ngr. ladet ergebenst ein Lips, niederer Park Nr. 10.

Morgen früh 9 Uhr warmen Speck- und Pflaumentuchen, wozu ergebenst einladet

F. W. John, Frankfurter Straße, im wilden Mann.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen in Friedrichs Restauration, Dresdner Str. Nr. 2.

Einladung. Heute Abend ladet zu Hasenbraten und Karpfen mit warmem Krautsalat ein F. Senf, Quersstraße.

Heute Schweinsknöchelchen bei Robert Pfloß am Barfußberge.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen und Meerrettig bei Frd. Aug. Beyer, Johannisgasse Nr. 24.

Heute Schlachtfest auf der Hospitalstraße Nr. 12 bei J. G. Popitsch.

Echt Herbst Bitterbier, ganz delicat, vom Fasse, nebst Billard empfiehlt Richter, Rosenthalgasse.

Morgen Sonntag zu dem bewußten Sternschiefen nach Entzisch.

2 Thaler Belohnung.

Gestohlen. Gestern gegen Abend ist aus einem Garten an der Dresdner Straße eine Tischdecke, auf einen Nähtisch passend, gestohlen worden. Dieselbe war auf schwarzen Casimir, ein Blumen-Bouquet vorstellend, an den Ecken Rosen und Winden, gestickt, mit grünem Futter und Quasten. Das Nähere Dresdner Straße, Leipziger Gasse Nr. 109 b.

Verloren wurde ein Paquet Frachtbriefe in der Ritter- oder Nicolaistraße. Der ehrliche Finder erhält bei Abgabe an **F. Blume**, Königsplatz Nr. 12, eine gute Belohnung.

Verloren wurde eine abgebrochene goldene Ohrglocke. Der Finder wird gebeten, sie gegen Belohnung Tauchaer Str. Nr. 16, parterre abzugeben.

Vertauscht wurde bei Herrn **Pöbler** in der Petersstraße vor 14 Tagen ein Regenschirm und vor einigen Tagen ein Hut. Der mitgenommene Regenschirm hatte einen schwarzen Stab, ein Gummischürchen mit weißem Knöpfchen und war im Uebrigen noch gut gehalten. Der Zurückgelassene hat einen Pfefferrohrstab, einen Hornring zum Schieben und ist sehr defekt. Im Hute stand der Name des Eigenthümers. Man bittet den Umtausch dort zu bewerkstelligen.

Entflohen ist ein Canarienvogel. Der ehrliche Finder wird gebeten, solchen gegen Belohnung oder Dank am niedern Park Nr. 1, 2. Etage, oder beim Hausmann abzugeben.

Gefunden wurde ein Geldbeutel mit einigem Geld, und ist selbiger gegen Insertionsgebühren in der Seidenhandlung des Herrn **M. G. Döring** in Empfang zu nehmen.

Zahlungen für die Herren M. S. Schwabe & Sobert und Liquidation werden während bevorstehender Michaelismesse im Comptoir des Herrn **Hermann Samson**, Ecke Katharinenstraße und Markt, entgegengenommen.

Neue Fragen eines neuen Fragers.

- 61) Hat nicht Deutschland für den Tod seiner Vertreter die Wähler in Frankfurt zur Rechenschaft zu ziehen?
- 62) Also es ist möglich, daß ein Redner, der ein Volk anstachelt, das in Folge dieser Aufreizung zerstört und mordet, als ungleicher Theilnehmer dieser Schandthaten betrachtet werden kann! Wirklich? Am Ende auch Jemand, der sich z. B. das Specialvergnügen macht, einen Aufstand von einer Schänke aus zu leiten?
- 63) Was hat uns die neuere Zeit über diejenigen Personen gelehrt, die sich plötzlich als Vermittler bei einem Aufstande aufwerfen?
- 64) Wirklich; eine Anzahl hiesiger, braver, beweideter Arbeiter, deren Frauen Wöchnerinnen waren und in diesem Zustande von ihren reicheren Mitschwestern liebevoll unterstützt wurden, hätte sich besprochen, bei den Kagenmusiken (welche bekanntlich von den Männern verlacht werden, während sie franke Frauen in Bestürzung setzen und stören) künftig tapfer aufzuspielen; fühlbar?
- 65) Also wieder Amnestie? Nun, da läßt sich wohl leicht mitmachen?

Anfrage. Wird morgen das Volk auf der Volkmarisdorfer Schafweide nach der Weller'schen Methode gezählt?

Anfrage. Wo ist das Programm zur morgenden Volksversammlung zu bekommen? Besteigen die Herren **Weller** und **Semmig** die Tribüne?

Lieber Herr St...ba,

wie ist Ihnen der Turner-Ball bei uns bekommen? —

Einige Delitzscher.

Herr Moritz St...ba,

wie haben Sie sich denn zu unserm Turner-Ball amüßet? Doch sehr gut!! —? Allgemein hat Ihr schönes Benehmen und **stotter** Tanzen gefallen. Werden Sie uns nicht bald wieder besuchen? **Mehrere Delitzscher D....(.)**

Kreuz Donnerwetter wer hat meinen **Apfel** gestressen?!

Robert G...z.

Noch einmal das beschimpfte Wolkwitz!

Da sich Wolkwitz gegen **Buttern** nicht gerechtfertigt hat, so soll es das beschimpfte Wolkwitz sein und bleiben.

Die Leipziger.

Dem Herrn **Louis G....r** gratulirt zu seinem 27sten **Wiegensfeste** der kleine Freund vom 12. December.

Verspätet! — Den geehrten Darstellern der Gesellschaft **Thalia**, welche am vergangenen Sonntag ihre Rollen so vortrefflich spielten, insbesondere **Denen**, welche die Partien der **Maria Anna**, des **Remy**, **Bertrand** und der **Sophie** ausführten, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank. **Mehrere Gäste**

Der Mord der zwei Parlamentsmitglieder **v. Lichnowsky** und **v. Auerswald** in Frankfurt a. M. — wälzt eine ungeheure Schande auf ganz Deutschland ist eine ungleich größere Schande, als der Gesandtenmord von Rastatt, denn am hellen Tage erschlugen Deutsche ihre eigenen Nationalvertreter!

Sind dies die Früchte der demokratischen Volksversammlungen? Früchte der Lehren und Reden, womit mehrere Parlamentsmitglieder der äußersten Linken die öfters wohl ungebildete und, wie die entsetzliche That bezeugt, rohe Menge anspornten, die Rechte und Freiheit Deutschlands zu wahren und zu befestigen?

Fluch über die Thäter, und Schande über Die, welche sie dazu machten! Deutschland wendet sich von diesen entarteten Söhnen ab.

Dr. Semmig, **K. Albrecht** u. haben mit 40—60 ihrer Anhänger meinen Ausschluß aus dem demokratischen Verein „beschlossen,“ weil ich Herrn **Semmig** einen Lügner genannt. Ich kann, wenn überhaupt hierüber beschlossen werden kann, nur die Mehrheit des Vereins anerkennen.

Weller.

B i t t e .

Als die Herren **Blum** und Genossen jetzt in Frankfurt die Zurückziehung der Truppen verlangten, so erklärten sie, schreibt man in den Zeitungen, daß sie „mit ihrem Kopfe“ für sofortige Beschwichtigung des Aufstandes bürgen wollten. Man bittet, daß sich die Herren erklären mögen, ob jene Zeitungsnachricht gegründet ist, und wie sie den Aufstand zu beschwichtigen gedachten. Uns scheint die Bürgschaft mit dem Kopfe eine Vermessenheit zu sein. Denn nur wer den Zügel in der Hand, kann dafür bürgen, daß er die wilde Bestie zähmt. **R.**

Theol. candd. frequentes convenient d. XXIII. h. m. h. VII. Stadt Nürnberg.

Die Invaliden der Buchdruckerkunst werden auf heute Sonnabend Abends 6 Uhr zu einer Besprechung in der Restauration des Herrn **Wolf**, große Windmühlenstraße, eingeladen.

Republikanischer Club.

Heute Sonnabend den 23. September Abends 7 Uhr Sitzung in **Gehrmann's & Weils** Kaffeegarten. Zahlreiches Erscheinen ist wünschenswerth.

Del Vecchio's Kunstausstellung.

Neu angekommen:

Fischerhaus bei Messina von **Dtt** in München.
Fischerhaus in Amalfi von demselben.
Ein Mädchen die Mandoline spielend von **Wilhelmi** in Düsseldorf.
Gegend bei Rom von **Brandes** in Braunschweig.
Landschaft aus Westphalen von **Stürmer** in Berlin.
Wallfahrtskapelle von **W. Gail** in Wien.
Abendlandschaft von **A. Schulten** in Düsseldorf.
Abendlandschaft von **Prof. Schirmer** in Düsseldorf.
Gebirgsgegend aus Steiermark von **G. Erola**.
Eine alte Frau von **Immerseel** in Haarlem.
Die Poesie von **L. Sommers** in Antwerpen.
Belauschte Mädchen einen Liebesbrief lesend von **F. Wolfram**.
Amorettenzug von **D. Mosler** in Düsseldorf.
Pferde an der Tränke von **Lunica** in Braunschweig.
Das Rendez-vous im Walde von **Wolf** in Dresden.
Hunde und Kagen von **Benno Adam** in München.
Landschaft und Marine im Mondschein v. **J. Berreygt** in Amsterd.
Das Lesecabinet von **L. Arnold** in Dresden.

Die heute Morgen 1/23 Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau von einem muntern Knaben zeige ich theilnehmenden Verwandten und Freunden hierdurch ergebenst an.
Leipzig, den 22. September 1848. **J. A. Cübens.**

Aufruf zur Sammlung für die hilfsbedürftigen Auswanderer des „amerikanischen Vereins.“

Edele Bewohner Leipzigs!

An Einhundert und Zwanzig Ihrer Mitbürger und Mitbürgerinnen sind durch die jetzigen nahrungslosen Zeitverhältnisse zum Aeußersten, zum Auswandern, hingedrängt; getrieben von dem herrschenden Nothstande sollen diese Auswanderer allen Beziehungen zu Freunden und Angehörigen entsagen, sich dem unsichern Elemente anvertrauen, um eine neue Heimath zu suchen für sich und ihre Kinder. Der Plan dazu ist längst vorbereitet und soll vor Eintritt des Winters noch ausgeführt werden, wenn dieser Zuzug, der hiermit und jetzt erst geschehen konnte, nicht ohne Erfolg bleibt. Zu diesem Behuf darf eine Hauscollecte angestellt werden. Die Sammler erhalten nebst verschlossener Büchse einen Bogen mit, worauf der edle Geber seinen Namen oder eine Chiffre (wenn's gefällig) zugleich mit dem Betrage des Bewilligten alsbald bemerken kann, um dereinst öffentliche Rechnung ablegen zu können. Andern Theils sollen bei folgenden Herren, als: dem Kaufmann **Carl Heike** in der Grimma'schen Straße, dem Naschmarkt gegenüber, **Fedor Wilisch**, lange Straße Nr. 1, **Richard Winkler**, Zeitzer Straße, **Wilhelm Hänel**, Frankfurter Straße, Bogen ausgelegt werden, um auch dort Gelegenheit zur Mithätigkeit zu geben. Alles Einkommen für diesen edlen Zweck wird bei Herrn Kaufmann **C. C. Bachmann**, Petersstraße Nr. 38, abgegeben, welcher im Verein mit Herrn Pfarrer **Rauch** die Ueberwachung dieser gesammelten Gelder gütigst übernommen hat. Edle Mitbürger! Mit einer einzigen Gabe gründet Ihr hoffentlich für so Viele eine glückliche Zukunft. Weiset die Bitten Derer nicht zurück, welche Alles verlassen, um Euch fernerhin nie wieder zur Last fallen zu müssen. Leipzig, den 20. September 1848.

Gustav Dehne, Obmann. **Johann Gottlob Paul**, Schriftführer. Pfarrer **Rauch**. **C. C. Bachmann**.

Loose

zur Ausstellung des Vereines zur Unterstützung hiesiger brodloser Arbeiter à 10 Ngr. sind zu haben:

im Locale der Ausstellung (Lurgensteins Garten, Mittelgebäude parterre rechts),
in der Expedition des Vereines (blaue Mütze Nr. 11, 1 Treppe),
bei Herrn Kaufmann **Heike** (Grimma'sche Strasse Nr. 2, dem Naschmarkt gegenüber),
bei Herrn **Carl Böttcher**, Hauptcollecteur, (Markt Nr. 6),
im Café Français.

Die Verloosung wird, wenn irgend möglich, gleich nach dem Ende der diesjährigen Messe stattfinden, der Tag der Verloosung wird vorher durch die öffentlichen Blätter bekannt gemacht. Für gute Verpackung und Versendung der Gegenstände, welche auf Loose nach außerhalb fallen, wird gegen Erstattung der Kosten Sorge getragen werden.

Die Ausstellung der durch hiesige brodlose Arbeiter angefertigten Gegenstände befindet sich in **Lurgensteins Garten (Mittelgebäude parterre rechts)**, und ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends ununterbrochen geöffnet. Das Eintrittsgeld ist 2½ Ngr., wird jedoch bei Ankäufen von Gegenständen auf die Kaufsumme gerechnet.

Wir verfehlen nicht, die Aufmerksamkeit des geehrten Publicums auf unsere Ausstellung wiederholt zu lenken, da selbige durch schöne Gegenstände in den verflossenen Tagen wieder so sehr bereichert worden ist.

Leipzig am 19. September 1848.

Der Vorstand des Vereines zur Unterstützung hiesiger brodloser Arbeiter.
Heinrichs, Obmann.

Bekanntmachung.

Daß alle Zahlungen für aus meinem Geschäft entnommene Waaren nur einzig und allein an mich zu machen sind, erkläre ich zu wiederholten Malen.

Carl Wagner, Firma: C. Wagner, Puz-, Blumen- und Modewaaren-Fabrikant,
Petersstraße Nr. 8, neben dem Hotel de Russie.

Turner-Compagnie.

Sonnabend den 23. d. Mts. Abends ½ 9 Uhr Versammlung bei **Kühndorf**. Das Erscheinen eines Jeden ist nothwendig.

Volkversammlung.

In Gemäßheit der Bekanntmachung des Centralausschusses vom 14. dieses Monats hat der unterzeichnete Vaterlandsverein beschlossen:

Sonntag den 24. September Nachmittags 3 Uhr eine Volksversammlung in Volkmarisdorf abzuhalten, in welcher die in der Hauptversammlung der Vaterlandsvereine zu Dresden gefaßten Beschlüsse besprochen werden sollen. Alle Brudervereine und Gesinnungsgenossen sind zur Theilnahme hiermit eingeladen, und wird sich der Zug nach Volkmarisdorf am 24 huj. Nachmittags 2 Uhr auf dem Rosplatz an der Königsstraße versammeln.

Leipzig, den 22. September 1848.

Der Deutsche Vaterlandsverein.
Jäkel, Obmann. **Beuthner**, Schriftführer.

Die demokratisch-republikanische Ballnacht

kann heute Sonnabend den 23. September wegen Verbots Seiten hiesiger Stadtbehörde noch nicht abgehalten werden.
Das Comité.

Nr. 24 der Deutschen Blätter enthält folgende interessante Artikel:

Ueber Volksversammlungen.

Das Ende von Auerwald und Lichnowsky.

Die Rede Heinrichs von Gagern am 18. September.

und ist gratis zu haben beim Verleger

Wilhelm Jurany.

* * Singakademie.

Heute Sonnabend den 23. September Abends 7 Uhr.

Der Vorstand.

Angefommene Reisende.

- Auerbach, Fabr. v. Hainichen, Katharinenstr. 19.
 Ascher, Kfm. v. Neustadt, Halle'sche Straße 3.
 Albrecht, Fabr. v. Borna, Reichstraße 44.
 App 1, Kfm. v. Hildesheim, Böttchergäßchen 3.
 rnoib, Fabr. v. Greiz, Brühl 15.
 Ahar v, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 22.
 Aschütz, Goldschmied v. Gottenrodt, Markt 10.
 Aschenheim, Kfm. v. Danzig, Tiger.
 Ascherleben, Kfm. v. Berlin, und
 Amberg, Kfm. v. Hamburg, Stadt Hamburg.
 Alexander, Kfm. v. Dessau, Hall. Straße 12.
 Arens, Kfm. v. Lübz, Brühl 64.
 Beyer, Tuchm. v. Verdau, Hainstraße 23.
 Becker, Fabr. v. Chemnitz, Reichstraße 2.
 Bernhardt, Fabr. v. Hainichen, Katharinenstr. 5.
 Balke, Tuchm. v. Schwiebus, Hainstraße 5.
 Brieger, Kfm. v. Reife, Nicolaistraße 32.
 Blumenthal, Kfm. v. Dömitz, Hall. Str. 13.
 Bankwitz, Fabr. v. Schmölln, Reichstraße 40.
 Blumberg, Kfm. v. Sagan, Frankf. Str. 52.
 Bacher, Rauchhdt. v. Lissa, Brühl 23.
 Busse, Commerz.-Kath. v. Potsdam, Hainstr. 5.
 Bauer, Tuchm. v. Finsterwalde, Magazing. 9.
 Bamberger, Kfm. v. Bayreuth, Neufirchhof 8.
 Balzer, und
 Böhme, Tuchm. v. Sorau, Peterstr. 35.
 Bendit, Kfm. v. Fürth, Nicolaistraße 22.
 Baillon, Kfm. v. Nottingham, Theaterlaß 5.
 Burghardt, Kfm. v. Neubuccow, H. Fleischerg. 16.
 Bunzel, Banq. v. Prag, und
 Braun, Kfm. v. Lemberg, Hotel de Pologne.
 Beck, Stud. v. Tarnow, Hotel de Pologne.
 Börner, Schauspieler v. Berlin, deutsches Haus.
 Bürmann, Kfm. v. Burg, und
 Beutler, Tischlerm. v. Altenburg, deutsches Haus.
 Bachmann, Gerber v. Pegau, und
 Brann, Kfm. v. Hannover, Münchner Hof.
 Bertram, Kfm. v. Altenburg, Stadt London.
 Bachmann, Gerber v. Schmölln, Stadt Dresden.
 Bleichschmidt, Kfm. v. Gger, Hotel de Baviere.
 Behrens, Kfm. v. Lobejün, weißer Schwan.
 Blumenfrucht, Kfm. v. Krakau, Rittersstr. 33.
 Becker, Kfm. v. Marggrabowa, g. Sieb.
 Basser, Kfm. v. Hamburg, grüner Baum.
 Brehme, Kfm. v. Neustadt a D., goldner Arm.
 Bamberger, Tuchm. v. Burgundstadt, und
 Bamberger, Tuchm. v. Friesen, Brühl 84.
 Bernhardt, Fabr. v. Hainichen, Reichstr. 6.
 Bruck, Kfm. v. Hirschberg, Brühl 77.
 Baumann, Kfm. v. Fürth, Nicolaistraße 28.
 Bachmann, Gerber v. Lucka, Grimm. Str. 23.
 Bertram, Kfm. v. Brandenburg, Hall. Gäßch. 11.
 Braun, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 32.
 Virus, Tuchm. v. Gamenz, Neufirchhof 17.
 Vielesfeld, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 25.
 Bergmann, Kfm. v. Gr.-Breitenbach, Peterstr. 9.
 Birfner, Tuchm. v. Grimmitzschau, und
 Buse, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 7.
 Brand, Kfm. v. Langenberg, und
 Bergt, Kfm. v. Burgkädt, Reichstraße 7.
 Bachof, Kfm. v. Oberdruff, Hall. Straße 14.
 Bntenberg, Kfm. v. Effen, Klosterstraße 7.
 Bank, Kfm. v. Königsberg, Hall. Straße 1.
 Boser, Fabr. v. Münchenbernsdorf, Brühl 77.
 Baldauf, Fabr. v. Plauen, Reichstraße 55.
 Baruch, Kürschner v. Liegnitz, Nicolaistraße 27.
 Bluhm, Tuchm. v. Hannau, und
 Bornemann, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 22.
 Bleifner, Tuchm. v. Cottbus, Hainstraße 23.
 Bärwald, Kfm. v. Wartenburg, Plauenscher Platz 5.
 Bickensfeld, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 49.
 Baschabus, Kfm. v. Maguhn, und
 Bacher, Kürschner v. Lissa, Brühl 31.
 Bennewitz, Fabr. v. Oberwiesenthal, Nicolaistr. 16.
 Beckmann, Kfm. v. Lübeck, Brühl 64.
 Bierling, Gerber v. Oera, Hainstraße 25.
 Behr, Kfm. v. Stuttgart, Reichstraße 9.
 Böhm, Kfm. v. Reichenbach, Reichstraße 35.
 Bendix, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 3.
 Bernstein, Kfm. v. Ellich, Hall. Straße 14.
 Braun, Kfm. v. Wolfenbüttel, H. Fleischerg. 28.
 Cohn, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 3.
 Cordes, Kfm. v. Friedland, Neufirchhof 32.
 Cohn, Kfm. v. Meseritz, Brühl 52.
 Claus, Kfm. v. Chemnitz, Nicolaistraße 5.
 Curneke, Gerber v. Malmehy, Gerbergasse 49.
 Cohn, Lederhdt. v. Breslau, Nicolaistraße 32.
 Casiraghi, Fabr. v. Reiz, Brühl 2.
 Cohn, Kfm. v. Thorn, goldnes Sieb.
 Caspari, Tuchm. v. Großenhain, Hotel de Pol.
 Cohn, Rauchhdt. v. Meseritz, Brühl 54.
 Cobell, Kfm. v. Hagenow, Stadt Riesa.
 Cohn, Kfm. v. Elbge, Stadt Berlin.
 Contoslavlo, Stud. v. Berlin, Möbels H. garni.
 Dalberg, Kfm. v. Goresfeld, gr. Fleischerg. 2.
 Dreysfuß, Kfm. v. Lauterburg, Reichstraße 28.
 Dannenberg, Fabr. v. Zittau, Reichstraße 25.
 Döring, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 Dlabny, Glashdt. v. Coblenz, Gewandg. 2.
 Dir, Tuchm. v. Verdau, Brühl 43.
 Dehmel, Kfm. v. Quarnitz, gr. Fleischerg. 19.
 Dörfel, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 11.
 Degentolb, Kfm. v. Plauen, Nicolaistraße 54.
 Duden, Kfm. v. Dortmund, gr. Fleischerg. 1.
 Dreifert, Kfm. v. Cottbus, Hainstraße 3.
 Dehn, Kfm. v. Königsberg, Stadt Berlin.
 Dreske, Fabr. v. Berlin, Stadt Riesa.
 Donath, Kfm. v. Weimar, goldner Hahn.
 Duckers, Rent. v. Lüttich, Hotel de Pologne.
 Dittmar, Kfm. v. Homburg, Möbels H. garni.
 v. Diebisch, Offic. v. Berlin, H. de Baviere.
 Elias, Tuchm. v. Cottbus, Hainstraße 22.
 Eschenhagen, Tuchm. v. Cottbus, Neufirch. 7.
 Everling, Kfm. v. Elbersfeld, Brühl 5.
 Ender, Kfm. v. Brottrode, Peterstraße 3.
 Ehrlich, Kfm. v. Gersdorf, H. Fleischerg. 6.
 Glagense, Kfm. v. Wien, Katharinenstraße 5.
 Ephraim, Kfm. v. Posen, Brühl 35.
 Eifelt, Fabr. v. Hainichen, Reichstraße 6.
 Enders, Kfm. v. Schneeberg, Burgstraße 5.
 Enders, Kfm. v. Naumburg, Grimm. Str. 1.
 Erda, Kfm. v. Heyden, Goldhahngäßchen 8.
 Eichel-Streiber, Kfm. v. Langensalza, H. de Bav.
 Glöner, Obercontrol. v. Worbis, und
 Ender, Kfm. v. Minden, deutsches Haus.
 Gerber, Kfm. v. Bösnick, Hotel de Pologne.
 Gminger, Goldarb. v. Ofen, Stadt Breslau.
 Elbogen, Wollhdt. v. Jungbunzlau, Brühl 60.
 Eichelbaum, Kfm. v. Marggrabowa, g. Sieb.
 Eckart, Kfm. v. Eckartsberga, Thüringer Hof.
 Fiedweg, Kfm. v. Greifswalde, H. Fischerg. 6.
 Friebländer, Kfm. v. Seeburg, Plauenscher Platz 5.
 Frank, Tuchm. v. Greithain, Universitätsstr. 22.
 Frohnhausen, Kfm. v. Ellich, Hall. Straße 7.
 Felgenhauer, Gerber v. Döbeln, Peterstr. 13.
 Ficker, Kfm. v. Zschopau, Reichstraße 44.
 Fittighauer, Gerber v. Berlin, Brühl 58.
 Franzos, Kfm. v. Inowracław, Packhofg. 7.
 Falk, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 38.
 Frank, Kfm. v. Hagarode, Reichstraße 16.
 Fiedler, Fabr. v. Gersdorf, Brühl 35.
 Fickenwirth, Fabr. v. Lengensfeld, Neumarkt 13.
 Franke, Tuchm. v. Neustadt a/D., Hainstr. 6.
 Friedenthal, Kfm. v. Hirschberg, Hall. Gäßch. 5.
 Frommann, Fabr. v. Solingen, und
 Fleischer, Fabr. v. Ascherleben, Hainstraße 16.
 Frankenstein, Kfm. v. Allenstein, Rittersstr. 17.
 Frank, Kfm. v. Walldorf, Hall. Straße 3.
 Keller, Kfm. v. Barmen, Peterstraße 39.
 Fleischer, Fabr. v. Dresden, an der Pleiße 2.
 Franke, Kfm. v. Naumburg, goldner Arm.
 Flerdsheim, Kfm. v. Peine, Stadt Wien.
 Feigenpän, Kfm. v. Mühlhausen, gr. Fischerg. 4.
 Frank, Rent. v. Merseburg, und
 Friedrich, Pianist v. Paris, Stadt Breslau.
 Franke, Kfm. v. Berlin, und
 Fröhlich, Frl. v. Dessau, Möbels Hotel garni.
 Förster, Frl. v. Bremen, Hotel de Russie.
 Frank, Frau, v. Breslau, Hotel de Baviere.
 Fischer, Frl., und
 Frank, D., v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Gängel, Tuchm. v. Grimmitzschau, Hainstraße 7.
 Gerson, Kfm. v. Bernburg, Nicolaistraße 21.
 Gumpert, Kfm. v. Züllichau, Hall. Gäßch. 11.
 Goldammer, Kfm. v. Olberhau, Hainstraße 7.
 Grohmann, Tuchm. v. Waagen, Brühl 58.
 Goldschmidt, Kfm. v. Wüsten, goldne Sonne.
 Goldschmidt, Kfm. v. Neubuccow, Hall. Str. 7.
 Geitel, Kfm. v. Nordhausen, und
 Gropengießer, Kfm. v. Einbeck, gr. Fischerg. 4.
 Goldschmidt, Juw. v. Prag, Reichstraße 8.
 Ganz, Kfm. v. Brandenburg, St. London.
 Goldschmidt, Kfm. v. Halle, schwarzes Köp.
 Gutmann, Kfm. v. Frankf. a D., Burgstr. 27.
 Gündel, Papierhdt. v. Auerbach, goldner Arm.
 Grahl, Fabr. v. Grünsthal, Brühl 25.
 Goldschmidt, Kfm. v. Mainz, Brühl 82.
 Gottschald, Tuchm. v. Neustadt a D., Hainstr. 6.
 Guittard, Rauchhdt. v. Paris, Brühl 23.
 Sundermann, Kfm. v. Halle, Brühl 57.
 Gutmann, Kfm. v. Berlin, Böttchergäßchen 6.
 Grelling, Kfm. v. Nordhausen, Hall. Gäßch. 9.
 Gutmann, Kfm. v. Bayreuth, gr. Fischerg. 13.
 Gottsberger, Rauchhdt. v. Wien, Brühl 23.
 Görting, Tuchm. v. Forste, Brühl 83.
 Greiner, Glashdt. v. Renhaus, Peterstraße 9.
 Grubner, Tuchm. v. Großenhain, Hotel de Pol.
 Gebelheim, Kfm. v. Gießen, Hainstraße 6.
 Gebhardt, Tuchm. v. Forste, gr. Fleischerg. 4.
 Gosler, Kfm. v. Redwitz, Goldhahngäßchen 8.
 Geigenmüller, Kfm. v. Delitzsch, Reichstr. 15.
 Hoppe, Kfm. v. Bremen, und
 Hubert, Fabr. v. Malmehy, Stadt Hamburg.
 Hoff, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Herschnitz, Kfm. v. Jessen, Stadt Mailand.
 Herold, Kfm. v. Torgau, Rosenkranz.
 Herzog, Kfm. v. Dresden, Poststraße 1.
 Haase, Kfm. v. Heepen, gr. Fleischergasse 18.
 Holtermann, Kfm. v. Gr.-Bodenleben, St. Lond.
 Hagler, Kfm. v. München, und
 Hiere, Kfm. v. Münster, Hotel de Russie.
 Herbst, Kfm. v. Hannover, St. Breslau.
 Henschel, Fabr. v. Silberberg, Stadt Riesa.
 Heßner, Kfm. v. Altenburg, Stadt Berlin.
 Heinze, Kfm. v. Döbeln, Stadt Dresden.
 Hesse, Kfm. v. Bückeburg, und
 Heck, Kfm. v. Rheint, Münchner Hof.
 Hoffmann, Kfm. v. Grurt, Stadt Gotha.
 Haste, Kfm. v. Bernburg, Elephant.
 Hanemann, Kfm. v. Waren, goldner Arm.
 Hessel, und
 Heimer, Tuchm. v. Grimmitzschau, Hainstraße 7.
 Henggeller, Kfm. v. Chaurdefonds, und
 Hoch, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 38.
 Hennig, Fabr. v. Reichenbach, H. Fischerg. 6.
 Heidemann, Fabr. v. Berlin, und
 Hesse, Gerber v. Peileberg, Hainstraße 25.
 Haste, Kfm. v. Lyon, Brühl 64.
 Herzberg, Kfm. v. Götthen, Brühl 31.
 Henschel, Kfm. v. Königsberg, und
 Hamburger, Uhrenhdt. v. Ellich, Hall. Str. 1.
 Hübner, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 7.
 Hertwig, Kfm. v. Breitenbach, Peterstr. 9.
 Huppel, Kfm. v. Euhl, Halle'sche Straße 15.
 Hermann, Fabr. v. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Heinemann, Kfm. v. Stadtdendorff, Nicolaistr. 15.
 Heinrich, Fabr. v. Dresden, Reichstraße 55.
 Hirschfeld, Kfm. v. Ballenstädt, Brühl 59.
 Herrmann, Kfm. v. Olbernhau, Neufirchhof 40.
 Halle, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 82.
 Königsberger, Kfm. v. Klotz, Brühl 60.
 Hirsch, Kfm. v. Waren, Plauenscher Platz 1.
 Hoffmann, Fabr. v. Neugersdorf, Brühl 64.
 Hager, Kfm. v. Nürnberg, Hainstraße 22.
 Heynemann, Kfm. v. Ballenstädt, und
 Heynemann, Kfm. v. Blotho, Nicolaistraße 18.
 Henuig, Tuchm. v. Forste, gr. Fleischerg. 4.
 Henneberg, Tuchm. v. Großenhain, Hotel de Pol.
 Hilbert, Fabr. v. Langenbielau, Brühl 23.
 Hannes, Kfm. v. Parchwitz, Hall. Gäßchen 5.
 Hase, Tuchm. v. Schwiebus, Hainstraße 5.
 Hochmuth, Papierhdt. v. Ransdorf, Neum. 28.
 Hoffmann, Tuchm. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Herrstadt, Kfm. v. Waldenburg, Brühl 2.
 Haas, Kfm. v. Gröbzingen, Reichstraße 13.
 Heßberg, Kfm. v. Schleusingen, Brühl 71.
 Heynemann, Lederh. v. Halberstadt, Goldhahng. 1.
 Jonas, Kfm. v. Pesti, Stadt Hamburg.
 Jonas, Tuchm. v. Lengensfeld, Mühlgasse 13.
 Israel, Fabr. v. Erfurt, Stadt Gotha.
 Jaques, Kfm. v. Eöln, Hotel de Pologne.
 Jmmecwahr, Kfm. v. Breslau, Kranich.

Jungba
 Jähni
 Jürgen
 Jacoby
 Jacoby
 Jacob
 Jauch
 Jaster
 Jahn
 Jahn
 Jahn
 Jacob
 Kisten
 Klafch
 Kandel
 Kapent
 Kolbe
 Kittel
 Köbler
 Kaiser
 Keltich
 Koch
 Knaut
 Kayfer
 Kunze
 Kayau
 Kohn
 Klog
 Kaphe
 Kleefe
 Kleefe
 Kirsch
 Kerste
 Koch
 Kuder
 Kuly
 Kram
 Krüg
 Krup
 Koch
 Kref
 Kaiser
 Knaa
 Krug
 v. K
 Kall
 Kniff
 Knor
 Kenn
 Korn
 Krau
 Kref
 Kerf
 Knor
 Köhl
 Keil
 Kijit
 Kron
 Klan
 Kran
 Koy
 Krim
 Kra
 Krü
 Kref
 Köh
 Kno
 Kun
 Käp
 Kau
 Kur
 Kra
 Rief
 Klei
 Kuf
 Kno
 Kro
 Kai
 Kap
 Kler
 Kra
 Ko
 Kie

- Jungmann, Tuchm. v. Großenhain, a. d. Pleiße 2.
 Jähmig, Tuchm. v. Großenhain, Hotel de Pol.
 Jürgen, Kfm. v. Wittstock, Hainstraße 5.
 Jacoby, Kfm. v. Angerburg, Reichstraße 6.
 Jacoby, Kfm. v. Strelitz, Plauenischer Platz 1.
 Jacob, Kfm. v. Aschersleben, Brühl 59.
 Jauchius, Kfm. v. Brand, Elephant.
 Jaster, Kfm. v. Breslau, Brühl 64.
 Jahn, Kfm. v. Plauen, Nicolaistraße 54.
 Jacobson, Kfm. v. Hamburg, Hall. Str. 14.
 Jahn, Tuchm. v. Neudamm, Hainstraße 23.
 Jahn, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 13.
 Jacobi, Gerber v. Weisensfeld, Ritterstraße 14.
 Jacob, Kfm. v. Lunewille, Reichstraße 27.
 Kirsten, Maschinenb. v. Sommerfeld, Elephant.
 Klafche, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 7.
 Kandel, Tuchm. v. Berlin, Hainstraße 25.
 Kagenstein, Kfm. v. Cassel, und
 Kolbe, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 38.
 Kittel, Tuchm. v. Gottbus, Neufirchhof 7.
 Köhler, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 11.
 Kaiser, und
 Keltich, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 Koch, Buchhalter v. Berlin, Reichstraße 25.
 Knauth, Kfm. v. Dhrdruff, Hall. Straße 14.
 Kayser, Kfm. v. Myslow, Neufirchhof 17.
 Kunze, Fabr. v. Haynichen, Reichstraße 6.
 Kapauf, Fabr. v. Apolda, Reichstraße 44.
 Kohn, Kfm. v. Meisse, Halleische Straße 3.
 Klotz, Fabr. v. Ronneburg, Königsplatz 3.
 Kaphahn, Kfm. v. Myslow, Neufirchhof 17.
 Kleese, Stadiger-Procurator v. Garz, und
 Kleese, Kfm. v. Grimmen, Brühl 34.
 Kirchgans, Kfm. v. Grefeld, Stadt Hamburg.
 Kersten, Kfm. v. Görlitz, und
 Kock, Kfm. v. Schneeberg, Stadt Wien.
 Kuder, Gerber v. Hirschberg, schwarzes Kreuz.
 Kuly, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstraße 46.
 Kramm, Kfm. v. Schwiebus, fl. Fleischerg. 22.
 Krüger, Fabr. v. Spremberg, goldner Hahn.
 Krupp, Kfm. v. Ulm, und
 Kochendorfer, Kfm. v. Cassel, Stadt Gotha.
 Krepshmar, Kfm. v. Waldenburg, St. Dresden.
 Kaiser, Kfm. v. Stettin, und
 Knaack, Kfm. v. Berlin, Stadt Berlin.
 Krug, Ingen. v. Zwickau, und
 v. Kunsch, Rittmstr. v. Altenburg, deutsch. Haus.
 Kallmeyer, Kfm. v. Bremen, Hotel de Baviere.
 Kniffler, Kfm. v. Grefeld, und
 Knorr, Kfm. v. Nürnberg, Hotel de Baviere.
 Kennecke, Kfm. v. Christiania, Hotel de Pol.
 Korn, Kfm. v. Halle, und
 Krause, Kfm. v. Brandenburg, Hotel de Pol.
 Krehl, Chemiker v. Saalfeld, St. Nürnberg.
 Kerkhoff, Kfm. v. Grefeld, Kranich.
 Knoch, Kfm. v. Hirschberg, Ritterstraße 5.
 Köhler, Fabr. v. Rochlitz, Katharinenstraße 19.
 Keil, Tuchm. v. Grimmitzschau, Frankf. Str. 10.
 Kizitaff, Hdlgsreis. v. Barmen, Brühl 76.
 Kronacher, Kfm. v. Bamberg, Nicolaistraße 31.
 Klamann, Tuchm. v. Peiß, Hainstraße 22.
 Kramm, Tuchm. v. Schwiebus, und
 Koppe, Tuchm. v. Gottbus, Hainstraße 22.
 Krimmer, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaistraße 16.
 Krach, Fabr. v. Suhl, Katharinenstraße 20.
 Krüger, Kfm. v. Stettin, Brühl 3.
 Krepshmann, Fabr. v. Eisenberg, Brühl 23.
 Köhler, Kfm. v. Glauchau, Goldbahn 1.
 Knoch, Gerber v. Saalfeld, Ritterstraße 6.
 Koch, Tuchm. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Kungemüller, Tuchm. v. Guben, gr. Fischgr. 4.
 Käpman, Kfm. v. Delitzsch, Reichstraße 15.
 Kaufmann, Kfm. v. Grabow, Brühl 57.
 Kurze, Tuchm. v. Schwiebus, Hainstraße 6.
 Krause, Fabr. v. Haynichen, und
 Kriesewald, Fabr. v. Ronneburg, Reichstraße 6.
 Klein, Kfm. v. Barmen, Katharinenstr. 5.
 Kühn, Fabr. v. Gera, Hainstraße 25.
 Knoll, Kfm. v. Nürnberg, Neufirchhof 8.
 Kraft, Kfm. v. Conig, Hall. Straße 32.
 Kaiselich, Kfm. v. Berlin, Brühl 64.
 Kas, Kfm. v. Felsberg, Neufirchhof 8.
 Klempt, Tuchm. v. Finsterwalde, Frff. Str. 13.
 Kramer, Kfm. v. Duedlinburg, gr. Fischgr. 24.
 Koch, Kfm. v. Stralsund, Markt 14.
 Kießling, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaistraße 48.
 Lehmann, Tuchm. v. Finsterwalde, Frff. Str. 13.
 Levinson, Kfm. v. Danzig, Hall. Straße 12.
 Lukas, Kfm. v. Wittstock, Hainstraße 5.
 Lange, Tuchm. v. Großenhain, Hotel de Pol.
 Lar, Kfm. v. Reichenbach, Brühl 2.
 Löbnitz, Kürschner v. Raumburg, Brühl 23.
 Ludwig, Tuchm. v. Grimmitzschau, Hainstr. 16.
 Landsberg, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 22.
 Lehmann, Tuchm. v. Finsterwalde, Magazing. v.
 Leusberg, Kfm. v. Lemgo, Brühl 72.
 Levi, Kürschner v. Lissa, Brühl 23.
 Löwy, Kfm. v. Schmiegel, Nicolaistraße 16.
 Lange, Fabr. v. Aschersleben, Hainstraße 22.
 Lipmann, Kfm. v. Memelsdorf, Nicolaistraße 31.
 Liebich, und
 Lehmann, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 Lorenz, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 7.
 Leipold, Kfm. v. Plauen, Nicolaistraße 54.
 Lohnstein, Kfm. v. Breslau, Brühl 52.
 Lindenbain, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 15.
 Lierse, Fabr. v. Züllichau, Hainstraße 3.
 Lorch, Kfm. v. Mainz, Brühl 52.
 Lülwes, Kfm. v. Hörter, goldne Sonne.
 Löwenstein, Kfm. v. Aibaren, Hainstraße 22.
 Lechner, Fabr. v. Sagan, Brühl 2.
 Lisowski, Kfm. v. Reichenbach, Reichstr. 35.
 Lay, Kfm. v. Altenburg, Stadt Nürnberg.
 Ludow, Rentier v. Berlin, und
 Lichtenberg, Kfm. v. Stettin, Hotel de Baviere.
 Liebich, Kfm. v. Hannover, deutsches Haus.
 Lehmann, Seisenfeder v. Schönwalde, und
 Liebe, Gerber v. Kirchhain, Stadt Dresden.
 Luckmann, Kfm. v. Hannover, und
 Lange, Kfm. v. Raumburg, Münchner Hof.
 Lohmaier, Kfm. v. Kinteln, Stadt London.
 Lange, Kfm. v. Raumburg, Kranich.
 Lang, Kfm. v. Sebastianenberg, Rosenkranz.
 Löwenstein, Fräul. v. Gising, Stadt Wien.
 Leiser, Kfm. v. Thorn, goldnes Sieb.
 Luther, Fabr. v. Plauen, grüner Baum.
 Looße, Kfm. v. Brandenburg, Hainstraße 5.
 Laube, Kfm. v. Breslau, Hainstraße 3.
 Löwenstein, Kfm. v. Wesel, Neufirchhof 40.
 Löwenthal, Kfm. v. Magdeburg, Nicolaistr. 19.
 Lichtenstein, Kfm. v. Hagenow, Brühl 64.
 Lohmann, Kfm. v. Baisersdorf, Neufirchhof 8.
 Levinsohn, Kfm. v. Goldingen, Nicolaistr. 28.
 Lang, Fabr. v. Johannegeorgenstadt, Neumarkt 1.
 Levy, Kfm. v. Pfaden, gr. Fleischergasse 2.
 Lazarus, Kfm. v. Culm, Brühl 65.
 Lessing, Kfm. v. Alzey, und
 Lucius, Kfm. v. Erfurt, Brühl 54.
 Leopold, Kfm. v. Sandebug, Brühl 47.
 de Laigles, Kfm. v. Hamburg, Reichstr. 7.
 Lindner, Fabr. v. Schneeberg, Brühl 15.
 v. Lengerke, Kfm. v. Berlin, Frankf. Str. 1.
 Langstein, Kfm. v. Parchim, Katharinenstr. 16.
 Löffler, Fabr. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 3.
 Lindner, Kfm. v. Dresden, Querstr. 17.
 Leubuscher, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 27.
 Löwenbach, Kfm. v. Niedermarsberg, Reichstr. 23.
 Löwenthal, Kfm. v. Stettin, Löhrs Platz 6.
 Löb, Kfm. v. Solingen, Reichstraße 2.
 Londershausen, Lederh. v. Merseburg, Ritterstr. 33.
 Leibholz, Kfm. v. Neustettin, Brühl 46.
 Lesser, Kfm. v. Brotterode, Neumarkt 39.
 Lisser, Kfm. v. Berlin, Hall. Gäßchen 5.
 Licht-Golin, Kfm. v. Hanau, Grimm. Str. 4.
 Morgenstern, Tuchm. v. Sagan, Hainstraße 22.
 Michaelis, Kfm. v. Worms, Brühl 52.
 Matthesius, Fabr. v. Gottbus, Hainstraße 3.
 Menzel, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 7.
 Müller, Gerber v. Hirschberg, Ritterstraße 6.
 Mecher, Tuchm. v. Gottbus, Neufirchhof 7.
 Marggraf, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 Meißner, Gerber v. Weisensfeld, Ritterstraße 14.
 Margules, Kürschner v. Lissa, Hall. Str. 1.
 Müller, Kfm. v. Giesfeld, fl. Fleischerg. 6.
 Massetowsky, Tuchm. v. Gottbus, Hainstraße 7.
 Moser, Kfm. v. Leterow, Hall. Straße 7.
 Müller, Fabr. v. Baugen, Brühl 58.
 Marx, Kfm. v. Gamen, gr. Fleischerg. 1.
 Mengel, Kfm. v. Gera, Katharinenstr. 5.
 Müller, Kfm. v. Quarnitz, gr. Fleischergasse 19.
 Mothes, Fabr. v. Treuen, Brühl 77.
 Mersbachel, Rauchhdt. v. Baisersdorf, Brühl 60.
 Midas, Kfm. v. Zeulenroda, und
 Midas, Kfm. v. Dedewitz, Halleische Str. 1.
 Müller, Fabr. v. Großenstein, Hall. Gäßchen 5.
 Meyer, Kfm. v. Ulm, gr. Fleischergasse 16.
 Munk, Kfm. v. Glogau, Ritterstraße 38.
 Marcus, Kfm. v. Gamen, und
 Meyer, Kfm. v. Stavenhagen, gr. Fleischerg. 1.
 Münster, Tuchm. v. Sommerfeld, Neufirchhof 46.
 Meyer, Kfm. v. London, Brühl 35.
 Mez, Kfm. v. Brandenburg, Hainstraße 5.
 Meißner, Tuchm. v. Großenhain, Hotel de Pol.
 Michel, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaistraße 48.
 Meißner, Tuchm. v. Spremberg, Tuchhalle.
 Müller, Tuchm. v. Großenhain, an der Pleiße 2.
 Mosbacher, Kfm. v. Burgreppach, Goldbahn 8.
 Müller, Kfm. v. Berlin, Wödtberggäßchen 6.
 Mürmann, Kfm. v. Barmen, Petersstraße 39.
 Meyer, Kfm. v. Derlinghausen, Goldbahn 8.
 Meißner, Tuchm. v. Grimmitzschau, Kupferg. 7.
 Müller, Kfm. v. Strelitz, Brühl 60.
 Mez, Kfm. v. Gera, grüner Baum.
 Meixner, Kfm. v. Eibenstock, Stadt Wien.
 Martin, Kfm. v. Wien, Salzgäßchen 6.
 Mittenzwei, Fabr. v. Greiz, Hainstraße 3.
 Meißner, Kfm. v. Bernburg, Elephant.
 Michaelis, Kfm. v. Halle, schwarzes Ros.
 Möbius, Gerber v. Herzberg, Stadt Dresden.
 Müller, Maurerstr. v. Baugen, St. Nürnberg.
 Mittelhauser, Kfm. v. Pösneck, und
 Mathias, Kfm. v. Dresden, Hotel de Pologne.
 Neese, Kfm. v. Bielefeld, Brühl 52.
 Neuhäuser, Kfm. v. Idar, Goldbahnngäßchen 6.
 Nahmacher, Kfm. v. Neubrandenburg, Tho-
 mastischhof 24.
 Niemer, Tuchm. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Neumann, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaistraße 48.
 Neuberger, Kfm. v. Alzey, Brühl 54.
 Raundorf, Tuchm. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Raundorf, Kfm. v. Berlin, Stadt Berlin.
 Neubauer, Kfm. v. Warschau, Hotel de Russie.
 Nathan, Kfm. v. Horneburg, und
 Neißel, Kfm. v. Bremen, Hotel de Pologne.
 Neubert, Fabr. v. Zeulenroda, Reichstraße 6.
 Neuberger, Kfm. v. Potsdam, und
 Nehring, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Dypitz, Glashdt. v. Arnsdorf, Thüringer Hof.
 Oswald, Pastor v. Pörschen, Nöb. 16 H. garni.
 Otto, Tuchm. v. Unruhstadt, Hainstraße 22.
 Otto, Kfm. v. Reichenbach, Reichstraße 35.
 Delters, Fabr. v. Reichenbach, Reichstraße 25.
 Ploß, Kfm. v. Reichenbach, Reichstraße 35.
 Pfeiffer, Kfm. v. Elberfeld, Reichstraße 23.
 Plennig, Fabr. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 3.
 Progen, Kfm. v. Berlin, Frankf. Straße 1.
 Popper, Kfm. v. Tepl, Hall. Straße 14.
 Pießich, Fabr. v. Neunadt, Tiger.
 Pätow, Kfm. v. Leterow, goldner Arm.
 Poser, Fabr. v. Münchenbernsdorf, Hall. Gäßch. 14.
 Preiß, Kfm. v. Berlin, Brühl 52.
 Pochat, Kfm. v. Treptow, Brühl 77.
 Pieper, Fabr. v. Gardelegen, Neufirchhof 40.
 Pohl, Glashdt. v. Meißnersdorf, Neufirchhof 44.
 Popper, Banq. v. Dresden, Hotel de Baviere.
 Püschel, Fabr. v. Spremberg, und
 Pohle, Kfm. v. Erfurt, goldner Hahn.
 Pfennig, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pol.
 Püntzsohn, Kfm. v. Elbing, Ritterstraße 17.
 Pourroy, Fabr. v. Magdeburg, Nicolaistr. 6.
 Pfaff, Kfm. v. Chemnitz, Brühl 77.
 Picard, Kfm. v. Chaur de fonds, Reichstraße 27.
 Prüfer, Lederhdt. v. Weisensfeld, gr. Baum.
 Rosenstock, Kfm. v. Lissa, Tiger.
 Rosenkranz, Kfm. v. Stralsund, Thomaskirch. 24.
 Rothschild, Kfm. v. Frankfurt a/M., Brühl 52.
 Rudolph, und
 Riphaupt, Fabr. v. Baugen, Brühl 58.
 Rau, und
 Rottke, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 7.
 Rosenstein, Kfm. v. Beverungen, Hainstraße 22.
 Rassauf, Kfm. v. Coblenz, Hainstraße 22.
 Rothschild, Kfm. v. Stadtdendorf, Nicolaistr. 15.
 Rosenthal, Kfm. v. Seehausen, Nicolaistr. 31.
 Rost, Fabr. v. Chemnitz, Reichstraße 44.
 Rackau, Tuchm. v. Neudamm, Hainstraße 23.
 Rasim, Kfm. v. Wien, Brühl 64.

- Rittler, Gerber v. Zeitz, grüner Baum.
 Redl, Fräul., v. Grefeld, Stadt Hamburg.
 Reim, Kfm. v. Erfurt, Stadt Mailand.
 Rückert, Kfm. v. Bojanowo, Hainstraße 3.
 Rosenthal, Kfm. v. Königsberg, Brühl 64.
 Regel, Tuchm. v. Werdau, Hainstraße 29.
 Richter, Tuchm. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Rosenzweig, Kfm. v. Krafau, Brühl 47.
 Rödelheimer, Kfm. v. Wallerstein, Hainstr. 18.
 Rothe, Tuchm. v. Grimmitzschau, Hainstraße 6.
 Richter, Kfm. v. Gildersfeld, Brühl 6.
 Richter, Fabr. v. Hainichen, Reichstraße 1.
 Riese, Kfm., und
 Rehmann, Gerber v. Berlin, Brühl 42.
 Rocholl, Kfm. v. Soest, Brühl 3.
 Kulikowski, Part. v. Krafau, Hotel de Baviere.
 Richter, Gerber v. Herzberg, Stadt Dresden.
 Rummel, Kfm. v. Wuck, und
 Rüna, Kfm. v. Wien, Stadt London.
 Rülle, Kfm. v. Dresden, Münchner Hof.
 Rudolph, Def. v. Lommasch, deutsches Haus.
 Rühlend, Kfm. v. Königslutter, St. Gotha.
 Rothchild, Kfm. v. Geln, und
 Rothchild, Kfm. v. Düsseldorf, S. de Pologne.
 Rhschraaschel, Archit. v. Gomotau, St. Breslau.
 Rothe, Kfm. v. Lübeck, Hotel de Russie.
 Rieth, Kfm. v. Ilmenau, Hallesche Straße 15.
 Rose, Kfm. v. Haaren, Hallesche Straße 7.
 Röhrich, Fabr. v. Chemnitz, Reichstraße 55.
 Rückert, Fabr. v. Berlin, Goldhahngäßchen 4.
 Reichel, Tuchm. v. Roswein, Neumarkt 29.
 Remack, Lederhdt. v. Breslau, Nicolaisstraße 27.
 Rump, Kfm. v. Schwelm, Klosterstraße 7.
 Renstler, Tuchm. v. Sommerfeld, Neufirch. 46.
 Simm, Glasht. v. Falkenau, oberer Park 7.
 Spanier, Kfm. v. Hamn, fl. Fleischergasse 9.
 Schlomann, Kfm. v. Rastenburg, Nicolaisstr. 15.
 Sachs, Kfm. v. Münsterberg, Reichstraße 36.
 Schulze, Fabr. v. Dresden, Schlossgasse 7.
 Selle, Fabr. v. Waldheim, Katharinenstr. 1.
 Subfeld, Kfm. v. Hof, Nicolaisstraße 18.
 Schmidt, Fabr. v. Plauen, Reichstraße 36.
 Seidel, Fabr. v. Grimmitzschau, Neufirchhof 46.
 Stein, Kfm. v. Beverungen, Hall. Straße 7.
 Stör, Tuchm. v. Gottbus, Hainstraße 23.
 Steinberg, Kfm. v. Stadoldendorf, Nicolaisstr. 15.
 Schulz, Tuchm. v. Sagan, Hainstraße 22.
 Schulze und
 Schmidt, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 7.
 Strache, Glasht. v. Weiskendorff, Neufirch. 44.
 Seyffert, Fabr. v. Reichenbach, Reichstr. 25.
 Senfleben und
 Stams, Tuchm. v. Grünberg, und
 Schulze, Tuchm. v. Peitz, Hainstraße 22.
 Salinger, Kfm. v. Gnoyen, Hall. Straße 7.
 Schnur, Tuchm. v. Aschersleben, Hainstraße 7.
 Schön, Tuchm. v. Werdau, und
 Stephan, Kfm. v. Peitz, fl. Fleischergasse 6.
 Singer, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 13.
 Schliebener, Kfm. v. Hirschberg, Hall. Gäßchen 5.
 Steinhardt, Kfm. v. Gadebusch, Katharinenstr. 16.
 Seeler und
 Schmidt, Tuchm. v. Schwiebus, Brühl 2.
 Sommer und
 Schmidt, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 Scholz und
 Seidel, Tuchm. v. Sommerfeld, Brühl 3.
 Schmaltan Tuchm. v. Grimmitzschau, Frlf. Str. 10.
 Schmidt, Kfm. v. Lichta, Petersstraße 9.
 Schreiber, Fabr. v. Grünstal, Brühl 25.
 Seelig und
 Sonn, Hostlieferant v. Bernburg, und
 Stern, Kfm. v. Soest, Reichstraße 16.
 Schenk, Kfm. v. Ruhla, Petersstraße 3.
 Schneider, Tuchm. v. Werdau, Brühl 43.
 Seifert, Kfm. v. Chemnitz, Nicolaisstraße 32.
 Steinhardt, Kfm. v. Reutlingen, Reichstraße 9.
 Sorge, Gerber v. Saalfeld, Ritterstraße 7.
 Schiebold, Fabr. v. Grubitzsch, an der Pleiße 2.
 Seyffert, Kfm. v. Golditz, Reichstraße 41.
 Scholze, Kfm. v. Löbau, gr. Fleischergasse 3.
 Stiebel, Kfm. v. Lengsfeld, Goldhahngäßchen 8.
 Schmidt, Kfm. v. Wittstock, und
 Stuhldreher, Kfm. v. Sagan, Hainstraße 16.
 Schubert, Tuchm. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Schmidt,
 Schön,
 Simon, Tuchm. v. Werdau, und
 Senf, Fabr. v. Gera, Hainstraße 28.
 Schneider, Tuchm. v. Großenhain, a. d. Pleiße 2.
 Schmidt, und
 Schuppe, Tuchm. v. Großenhain, S. de Pologne.
 Silbermann, Kfm. v. Reichenbach, Nicolaisstr. 29.
 Schlefinger, Kfm. v. Berlin, Brühl 2.
 Siwert, Kfm. v. Stralsund, Markt 14.
 Schemel, Tuchm. v. Guden, gr. Fleischerg. 4.
 Schloß, Kfm. v. Schweinshaupten, Brühl 71.
 Schramke, Tuchm. v. Schwiebus, Hainstraße 5.
 Schmolle, und
 Schöder, Tuchm. v. Forste, Brühl 63.
 Schnefeld, Kfm. v. Sandersleben, Nicolaisstr. 18.
 Seligson, Kfm. v. Voigdenburg, Grimm. Str. 24.
 Schulthes, Kfm. v. Sangerhausen, gr. Filschrg. 4.
 Schmidt, Kfm. v. Glauchau, Reichstraße 27.
 Siez, Kfm. v. Stendal, und
 Schal.in, Kfm. v. Danneberg, St. Hamburg.
 Schiede, Gerber v. Gera, grüner Baum.
 Sommerfeld, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Schajer, und
 Siegel, Kfl. v. Guben, Stadt Wien.
 Saar, Federhdt. v. Prag, Brühl 60.
 Schwarz, Tuchm. v. Werdau, Wühlgasse 13.
 Strohbach, Fabr. v. Berlin, Goldhahng. 8.
 Schloß, Kfm. v. Schweinshaupten, Brühl 71.
 Stuebel, Kfm. v. Lengsfeld, Goldhahng. 8.
 Schloß, Kfm. v. Fürth, Theatergasse 4.
 Schopper, Fabr. v. Zeulenroda, Reichstraße 1.
 Schwarzenberg, Kfm. v. Berlin, Brühl 6.
 Simon, Tuchm. v. Grimmitzschau, und
 Schulze, Tuchm. v. Döbeln, Hainstraße 6.
 Schmeizer, Hotel. v. Berlin, und
 Schweinsfurt, Kfm. v. Riga, Hotel de Pol.
 Schuber, Def. v. Dragdorf, d. Haus.
 Singewald, Kfm. Altenburg, Münchner Hof.
 Schajer, Kfm. v. Altenweddigen, Stadt London.
 Schajer, Kfm. v. Lüderitz, und
 Sander, Kfm. v. Ummendorf, Stadt London.
 Schmitz, Gerber v. Schmölln, und
 Seiserth, Gastw. v. Silenburger, St. Dresden.
 Schilling, Kfm. v. Rochlitz, St. Dresden.
 Schwabacher, Kfm. v. Heidingsfeld, und
 Stuber, Frau, v. Duerfurt, g. Hahn.
 Schwetash, und
 Sinastus, Fabr. v. Spremberg, goldner Hahn.
 Schlenker, Kfm. v. Warschau, und
 Serpin, Kfm. v. Breslau, S. de Russie.
 Seiler, Kfm. v. Gyer, und
 Staudt, Kfm. v. Berlin, Hotel de Bav.
 Schwarze, Gerber v. Burg, w. Schwan.
 Sinner, Kfm. v. Lubben, Elephant.
 Stöber, Kfm. v. Duerfurt, und
 Seibt, Kfm. v. Bibia, Elephant.
 Schulenburg, Kfm. v. Waldeck, Kranich.
 Schäfer, Kfm. v. Myslowitz, Reichstraße 38.
 Sterner, Kfm. v. Hofgaismar, Salzgäßchen 4.
 Salenger, Kfm. v. Halle, Grimm. Straße 37.
 Schulz, Tuchm. v. Züllichau, und
 Scherpe, Tuchm. v. Großen, Tuchhalle.
 Sandoz, Kfm. v. Locle, Reichstraße 55.
 Taggsell, Tuchm. v. Forste Neufirchhof 22.
 Theunert, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstraße 29.
 Tüzer, Kfm. v. Berlin, Ritterstraße 16.
 Tiersch, Kfm. v. Raumburg, Nicolaisstraße 48.
 Thiele, und
 Tschernitz, Tuchm. v. Sorau, Brühl 2.
 Truschke, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 Trölsch, Tuchm. v. Reichenbach, Hainstraße 7.
 Treumann, Kfm. v. Waren, Hall. Straße 7.
 Triebner, Kfm. v. Rudolstadt, gr. Fleischerg. 1.
 Tannenbaum, Fabr. v. Sokolowka, Grimm Str. 15.
 Thesfeld, Fräul., v. Bremen, Hotel de Russie.
 Thranhardt, und
 Tinteme, Tuchm. v. Großenhain, a. d. Pleiße 2.
 Thienemann, Kfm. v. Raumburg, Grimm. Str. 1.
 Wllig, Fabr. v. Eintracht, Markt 15.
 Wllig, D., v. Glauchau, S. de Bav.
 Ueberholz, Opersänger v. Lübeck, St. Breslau.
 Unger, Kfm. v. Guben, Stadt Wien.
 Veheim, Kfm. v. Bergen, Thomaskirchhof 24.
 Vierling, Tuchm. v. Großen, Tuchhalle.
 Vaerst, Kfm. v. Unna, gr. Fleischergasse 1.
 Voigt, Tuchm. v. Grimmitzschau, Elsterstr. 1605 c.
 Victor, Kfm. v. Stargard, St. Hamburg.
 Voigt, Gastwirth v. Erfurt, Stadt Mailand.
 Voigtländer-Legner, Fabr. v. Burgstädt, und
 Völker, Fabr. v. Berlin, Goldhahngäßch. 8.
 Volke, Kfm. v. Sagan, Hainstraße 16.
 Vervier, Kfm. v. Verviers, deutsches Haus.
 Wünzer, Kfm. v. Erfurt, Stadt Mailand.
 Wolter, Adv. v. Chemnitz, grüner Baum.
 Weidert, Kfm. v. Guben, Stadt Wien.
 Wolff, Kfm. v. Berlin goldnes Sieb.
 Beck, Kfm. v. Schmalkalden, Goldhahng. 8.
 Wolf, Tuchm. v. Finsterwalde, Hainstraße 3.
 Webendorfer, Fabr. v. Zeulenroda, Reichstr. 6.
 Wähner, Kfm. v. Rixdorf, fl. Fleischerg. 3.
 Winkler, Tuchm. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Weise, Tuchm. v. Sommerfeld,
 Wolf, Tuchm. v. Spremberg, und
 Weise, Kfm. v. Bischofswerda, Tuchhalle.
 Wunderlich, Fabr. v. Meerane, Nicolaiskirch. 6.
 Weiß, Fabr. v. Johanngeorgenstadt, Reum. 1.
 Witte, Kfm. v. Wittstock, Hainstraße 5.
 Weimar, Kfm. v. Jena, gr. Fleischergasse 24.
 Weißkopf, Kfm. v. Walldorf, Hallesche Str. 3.
 Weber, Fabr. v. Meerane, Reichstraße 40.
 Würzburg, Kfm. v. Gnoyen, fl. Fleischerg. 16.
 Wunder, Tuchm. v. Sorau, Petersstraße 35.
 Weber, Kfm. v. Brandenburg, und
 Wallach, Kfm. v. Menden, gr. Fleischerg. 20.
 Wittekopf, Kfm. v. Aschersleben, Elephant.
 Waldeck, Lieutn. v. Berlin, Stadt Breslau.
 Warburg, Kfm. v. Hamburg, und
 Weigel, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Wiegand, Fabr. v. Chemnitz, goldner Hahn.
 Winkler, Kfm. v. Gera, Münchner Hof.
 Weyß, und
 Wolf, Kfl. v. Hamburg, und
 Walbow, Kfm. v. London, Hotel de Pologne.
 Wagner, Fabr. v. Ronneburg, Stadt Berlin.
 Wittgenstein, Kfm. v. Hörter, St. Gotha.
 Werner, Fabr. v. Chemnitz, Brühl 15.
 Wernecke, Fabr. v. Grimmitzschau, Neufirch. 46.
 Wittgenstein, Kfm. v. Ottendorf, Reichstr. 23.
 Wolf, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 11.
 Wolter, Tuchm. v. Finsterwalde, Hainstraße 7.
 Weil, Kfm. v. Schwerin, Brühl 5.
 Würzburger, Kfm. v. Bochum, gr. Filschrg. 19.
 Werner, und
 Wolf, Fabr. v. Mühlhausen, Reichstraße 9.
 Wilhelmödörfer, Kfm. v. Ansbach, Nicolaisstr. 47.
 Winkler, Fabr. v. Rochlitz, Reichstraße 3.
 Wagner, Kfm. v. Dittmannsdorf, und
 Weinert, Kfm. v. Lauban, Brühl 7.
 Witte, Tuchm. v. Jahnitz, gr. Filschrg. 25.
 Webers, Kfm. v. Chemnitz, Goldhahng. 2.
 Wolffohn, Kfm. v. Hamburg, Grimm. Str. 5.
 Wiener, Kfm. v. Königsberg, Ritterstraße 5.
 Walthar, Fabr. v. Apolda, Nicolaisstraße 5.
 Wollenberg, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstraße 26.
 Wenzel, Kfm. v. Kalttenordheim, gr. Filschrg. 16.
 Wischke, Tuchm. v. Aschersleben, Hainstr. 5.
 Weisstein, Kfm. v. Königsberg, Katharinenstr. 25.
 Wiedemann, Kfm. v. Dresden, Gerberg. 14.
 Wertheimer, Kfm. v. Wignhausen, Reichstr. 23.
 Wollenberg, Kfm. v. Königsberg, Reichstr. 21.
 Jescheling, Kfm. v. Erfurt, Stadt Mailand.
 Zergiebel, Fabr. v. Grimmitzschau, Neufirch. 46.
 Zielle, Tuchm. v. Großen, Tuchhalle.
 Ziffer, Kfm. v. Breslau, Nicolaisstraße 32.
 Zeh, Gerber v. Saalfeld, Ritterstraße 6.
 Ziegler, Kfm. v. Ruhla, Neumarkt 39.
 Zumbloh, Kfm. v. Warendorf, Stadt Gotha.
 v. Ziegenhied, Kgbef. v. Leitzsch, S. de Bav.
 Zumppe, Kfm. v. Halle, Hotel de Pologne.
 Zucher, Tuchm. v. Werdau, Hainstraße 28.

Schwimmmanntatt. Temperatur des Wassers 9°.

Druck und Verlag von E. Polz.